



FREIWILLIGE  www.ff-ohlsdorf.at
FEUERWEHR **OHLSDORF**



zugestellt durch Post.at



Jahresbericht **2017**

INHALT JAHRESBERICHT 2017

TITELSEITE	1
INHALTSVERZEICHNIS	2
NOTRUFNUMMERN, LEBENSRETTETTER, HOMEPAGE	60

AUS DER FEUERWEHR OHLSDORF

VORWORT DES FEUERWEHRKOMMANDANTEN	3
WIR GEDENKEN UNSEREN VERSTORBENEN	4
MITGLIEDER UND BESUCHTE LEHRGÄNGE	5
FEIERLICHKEITEN IM JAHR 2017	36
AUSZEICHNUNGEN UND ALTPAPIERSAMMLUNG	42
ERWORBENE LEISTUNGSABZEICHEN IM JAHR 2017	46
LEISTUNGSPRÜFUNGEN UND BEWERBE	47
UNSERE VERANSTALTUNGEN IM JAHR 2018	59

VIEL WAR LOS IM JAHR 2017

EINSATZSTATISTIK 2017	6
BRANDEINSÄTZE UND BRANDMELDEALARME	7
ELEMENTAREINSÄTZE	11
TECHNISCHE EINSÄTZE UND VERKEHRSUNFÄLLE	16
AUS DEM FEUERWEHRLEBEN 2017	26

SACHGEBIETE IN DER FEUERWEHR

STÜTZPUNKTBERICHT DER WASSERWEHRGRUPPE	38
EDV & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	40
GERÄTEWESEN DER FEUERWEHR OHLSDORF	41
EIN SPANNENDES FEUERWEHR- JUGENDJAHR	43
AUSBILDUNG IN DER FEUERWEHR OHLSDORF	50
ATEMSCHUTZBERICHT AUS DEM JAHR 2017	58

Dieser Jahresbericht soll unseren Kameraden als kleine Erinnerung und der Ohlsdorfer Gemeindebevölkerung zur Information über die umfangreiche Tätigkeiten unserer Feuerwehr dienen.

Wir danken allen, die unsere Organisation im Laufe des Jahres 2017 in vielfältiger Hinsicht unterstützt haben.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Freiwillige Feuerwehr Ohlsdorf

Gestaltung & Redaktion: HAW Stefan Pammlinger, Schriftführer FF Ohlsdorf

Fotos: FF Ohlsdorf, Stefan Pammlinger und nach Angabe

Titelbild: FF Ohlsdorf

Druckerei: FRIEDRICH VDV GmbH & Co KG, Zamenhofstr. 43 - 45, A-4020 Linz

Auflage: 2.100 Stück

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

VORWORT DES KOMMANDANTEN

Werte Kameraden! Geschätzte Leser!

Im abgelaufenen Jahr hat sich wieder einiges getan. Wir hatten wieder alle Hände voll zu tun – von kleinen Tätigkeiten wie Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfällen, bis hin zu größeren wie Sturminsatz mit abgedeckten Dächern und durch Bäume verlegten Straßen. Zahlreiche Brandmeldealarme bei unseren Firmen im Gemeindegebiet galt es ebenfalls abzuarbeiten. Mehr dazu im Bericht unseres Schriftführers auf den folgenden Seiten.

Kein Einsatz ist zu klein und auch keiner zu groß. Die Herausforderungen an unsere Mannschaft sind unterschiedlich und teilweise sehr komplex. Um all diese Anforderung und Einsätze unfallfrei und doch in der gebotenen Zeit abwickeln zu können setzt es eine gute und fundierte Ausbildung in der Landesfeuerwehrschule, auf Bezirksebene sowie in der eigenen Wehr voraus. Viele Stunden kostbarer Freizeit unserer Mitglieder gehen in diesen Bereich wie z.B. Atemschutz-ausbildung, Einsatztaktik uvm. sowie in die vielen Leistungsbewerbe wie Funk-, Wasserwehr- und den Feuerwehrleistungsbewerb sowie seit dem abgelaufenen Jahr in den „Finnentest“ für alle Atemschutzträger. Eine gute Ausbildung ist ein wichtiges Fundament für die Schlagkraft unserer Wehr – genauso wichtig wie die Ausstattung mit Geräten und Fahrzeugen. In diesem Bereich hat unser Gerätewart mit seinen Helfern eine hohe Verantwortung und kümmert sich um die Instandhaltung und Reparatur. Ein herzlicher Dank an alle für die Erbrachten Leistungen und die gebotene Arbeit.

Da wir kein Verein sind – obwohl das viele glauben - sondern eine Körper-

schaft öffentlichen Rechts, unterstehen wir direkt der Gemeinde per Gesetzesverordnung und somit übernehmen wir einige Agenden der Gemeinde für seine Bevölkerung. Es sei hier die positive und gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde im Allgemeinen, als auch mit der Führung, - namentlich stellvertretend Frau BGM. Eisner und Amtsleiter Hackmair - hervorgehoben, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr haben. Gerade Finanziell lässt sich nicht immer alles über die Gemeinde erfüllen und deswegen haben wir unseren Sicherheitstag, unser Feuerwehrfest im August und die Haussammlung, um mit dieser Unterstützung einen Teil beizusteuern. Ich danke hier den örtlichen Unternehmen für deren Unterstützung und bei unseren Besuchern der Feste sowie der Bevölkerung.

Zum Schluss noch ein kleiner Gedanke: Seit nunmehr 15 Jahren bin ich Kommandant unserer Feuerwehr mit voller Begeisterung und Einsatzwillen wie damals 2003. Es ist mir eine Freude ein Teil einer Gemeinschaft zu sein die anderen jederzeit helfen zu wollen und auch zu können – in unserer Gemeinde oder auch darüber hinaus. Nur manchmal, wirklich sehr selten, wundere ich mich schon zu welchen „Einsätzen“ man mittels Sirene und Pager gerufen wird wo eigentlich das eigenhändig erledigt werden könnte. Wie gesagt – ein persönlicher Gedanke. Ich bedanke mich für die gute Kameradschaft und Zusammenarbeit bei meinen Kameraden/innen und die gute und positive Arbeit im Kommando. In diesem Sinne wünsche ich ein Erfolgreiches, Unfallfreies und „Gutes Neues Jahr 2018“.

HBI Ernst Pesendorfer
Kommandant der FF Ohlsdorf

**Kommandant
HBI Pesendorfer Ernst**



**„DIE GUTE AUSBILDUNG
IST EIN WICHTIGES FUNDAMENT FÜR DIE SCHLAGKRAFT UNSERER WEHR“**

Pesendorfer, HBI

IN GEDENKEN

*In stiller Ehrfurcht gedenken Wir jener
verstorbenen und Gefallenen Männer und Frauen,
die sich der FF Ohlsdorf zur Verfügung stellten,
die der Wehr die Treue hielten und die viele
persönliche Opfer brachten.*

*Sie waren Beispiel für Kameradschaft,
Treue und Vorbild
im Dienste der Nächstenhilfe.*

EHRENKOMMANDANT E-HBI Leutgeb Hermann

09.03.1930 - 15.01.2017

E-HBI Hermann Leutgeb war seit 06. Jänner 1949 Mitglied unserer Feuerwehr. Er führte 25 Jahre (1963-1988) die Feuerwehr Ohlsdorf als Kommandant vorbildlich und Ehrenhaft. In seiner Dienstzeit wurden unter anderem das erste Tanklöschfahrzeug Opel Blitz TLF 1000, der Steyr 590 Trupp TLF 2000 und das Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung angeschafft. Er war Grundsteinleger für unser heutiges Gerätehaus. Für seine 68-jährigen Verdienste im Feuerwehrwesen wurde Hermann Leutgeb mit zahlreichen Verdienstmedaillen bedacht. Er war Träger der Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirks Gmunden in Gold, Träger des Oö. Feuerwehrverdienstkreuz III Stufe, sowie Träger des Verdienstzeichens des ÖBFV III Stufe.



LM Becker Elvis

15.02.1974 - 21.05.2017

LM Becker Elvis war 28 Jahre lang Mitglied unserer Feuerwehr. Er war zwar bei seinem Tod seit kurzem nicht mehr Mitglied unserer Feuerwehr, dennoch gedenken wir ihm wie jeden anderen Kameraden, welcher viel für die Feuerwehr Ohlsdorf geleistet hat. Elvis war ein Feuerwehrmann mit Stolz und war sobald die Sirene heulte immer zur Stelle, um anderen in Notsituation geratenen Menschen, Tiere oder Sachwerte zu schützen und zu retten. Er hinterlässt durch seinen frühen Tod eine große Lücke in der Kamerad- und Freundschaft. Elvis war Träger der Verdienstmedaille für 25-jährige Mitgliedschaft sowie der Leistungsabzeichen THL & FLA in Bronze und FLA in Silber.



MITGLIEDER UND BESUCHTE LEHRGÄNGE 2017

MITGLIEDERENTWICKLUNG DER LETZTEN FÜNF JAHREN

JAHR	AKTIV	JUGEND	RESERVE	GESAMT
2013	74	9	11	94
2014	74	13	9	96
2015	70	13	7	90
2016	71	7	7	85
2017	76	9	6	91

Stand jeweils zum 31. Dezember des Jahres!

Besuchte Lehrgänge und Seminare im Jahr 2017

Im Jahr 2017 besuchten 21 Teilnehmer 14 verschiedene Lehrgänge und Seminare bei Veranstaltungen im Abschnitt-, Bezirk- und Landesebene.

Grundlehrgang und Grundausbildung in der Feuerwehr

FM Fürtbauer Christopher
FM Schernberger Markus
FM Sirninger Markus

Maschinenisten Lehrgang

OFM Feichtinger Moritz

G.S.F. Seminar

HBI Pesendofer Ernst

Schiffsführer- Weiterbildung

HBM Katherl Christoph

Rhetorik- Seminar

OBI Schernberger Peter

Gruppenkommandanten-lehrgang

OFM Schicho Raphael

Gefährliche- Stoffe- Lehrgang

BI Moran Michael

Verkehrsregler- Weiterbildung

OBM Hamedinger Michael
HLM Raffelsberger Andreas

Funklehrgang

FM Fürtbauer Christopher
FM Schernberger Markus
FM Sirninger Markus

Zugskommandanten- Lehrgang

OFM Mülleder Helmut
HBM Hutterer David

KAT- Seminar II

E-BI Leutgeb Erich

TLF Lehrgang

AW Huemer Bernhard

Digikat Grundausbildung

HAW EDV
HAW Pamminger Stefan

Ausbildnerschulung

BFKDO Gmunden
HBM Maxwald Daniel
OFM Mülleder Helmut

TISCHLIER?
JA!

• Wohnraumplanung
• Möbeldesign

www.katherl.net

Ihr Tischler
KATHERL
Wohnen nach Maß
Franz Katherl
4694 Ohlsdorf, Maxwaldstraße 10
Tel. 076 12/47 287

HSPORTS
Service - Second hand & New
Ski, Bike and more...

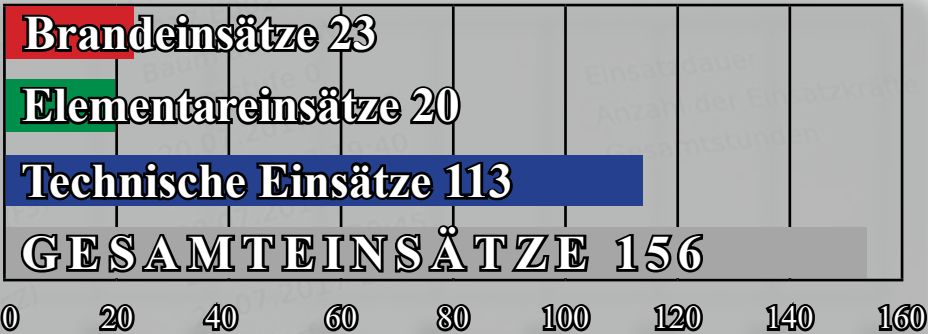
Wolfgang Haidinger
mobil +43 (0) 664 58 39 436
office@h-sports.at | www.h-sports.at
Hochbaustraße 15 | 4694 Ohlsdorf

EINSATZSPLITTER & STATISTIK

Schriftführer
HAW Pamminger Stefan



**„156 EINSÄTZE & 703
TÄTIGKEITEN FORDERTEN
12.800 STUNDEN FREI-
ZEIT. UMGERECHNET AUF
EINE 38,5 STUNDEN Wo-
CHE, KÖNNTEN WIR 6,4
MANN BESCHÄFTIGEN“**



EINSATZÜBERSICHT

Mannschaft - gesamt 936 Mann

(*Techn. Einsätze: 667 Mann, Brandeinsätze: 269 Mann)

Stunden - gesamt 1063 Stunden

(*Techn. Einsätze: 837,7 Stunden, Brandeinsätze: 225,3 Stunden)

Einsatz-Kilometer - gesamt 1.298 Kilometer

(*Techn. Einsätze: 1004 km, Brandeinsätze: 294 km)

*Elementarereignisse sind in den technischen Einsätzen berücksichtigt

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN BZW. TÄTIGKEITEN*: 703

2593 Mann**, 11.737 Stunden **, 13.236 Einsatz-Kilometer**

* darunter fallen alle sonstigen Arbeiten im Feuerwehrdienst - ausgenommen
Brand- und Technische Einsätze

** Gesamt für Veranstaltungen und Tätigkeiten, ohne Einsätze

KDO	1142 Kilometer	Fahrzeuge im Dienst 2017	RLF-A	1050 Kilometer
MTF	8268 Kilometer		LF-A	1467 Kilometer
LAST	2607 Kilometer		BOOT	13,5 Std.
Linde Stapler	9,2 Std.		Pumpe RLF-A	25,35 Std.

Familie Scheuringer

Gasthof Altmühl

... weil's bei uns so gemütlich ist.

BRANDEINSÄTZE UND BRANDMELDEALARME

23

BRANDEINSÄTZE

OBJEKTART	ANZAHL
Gewerbe / Industriebetriebe davon 10x über Brandmeldeanlage	12 Einsätze
Gebäude mit Menschenansammlung	4 Einsätze
Sonstige Objekte (Wohnhaus usw.)	6 Einsätze
Landwirtschaftliches Objekt	1 Einsatz

13. Jänner 2017

Brandmeldealarm in Ehrenfeld - Feuerwehren konnten rasch einrücken

Kurz vor Beginn der Jahresvollversammlung gab es am Freitag, 13. Jänner 2017, um 18:57 Uhr einen Brandmeldealarm im Gewerbegebiet Ehrenfeld.

Da zum Zeitpunkt sehr viele Kameraden im nahen MEZ-ZO auf den Beginn der Jahresvollversammlung gewartet haben, wurde unverzüglich in Zugsstärke ausgerückt. Am

Einsatzort in Ehrenfeld, teilte uns ein Mitarbeiter mit, das eine Arbeitsbühne einen Linearmelder ausgelöst hat. Somit war kein Einsatz der Feuerwehren nötig und die FF Ohlsdorf und FF Aurachkirchen konnten wieder einrücken.

Danach konnten die Mannschaften, welche Top gekleidet mit Krawatte in den Einsatz führen, an der Jahresvollversammlung teilnehmen.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf, (KDO, LF-A & RLF-A2000)

FF Aurachkirchen & BTF Steyrermühl

02. Februar 2017

Brandmeldealarm in Unterthalham

Zu einem Brandmeldealarm wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Donnerstag, 02. Februar 2017, um 19:29 Uhr alarmiert. Aufgrund einer Winterschulung in der Nachbargemeinde Regau, rückte von Ohlsdorf aus eine Mannschaft mit dem Rüstlöschfahrzeug zum Einsatzort aus.

Nach telefonischer Rücksprache mit der Landeswarnzentrale Oö. in Linz, stellte es sich als Fehlalarm heraus, wonach die Kameraden von der Winterschulung aus, nicht ausrücken mussten. Die Einsatzmannschaft vor Ort kontrollierte die Betriebsanlage und konnte danach ebenfalls einrücken.

Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf, (KDO & RLF-A2000)

Horst Eckmair
Heizungstechnik

Unternathal 7
4694 Ohlsdorf
Tel.: 0 76 12 / 47 11 11
e-mail: office@eckmair.at
web: www.eckmair.at



- ☒ Probleme mit der **Heizung**?
- ☒ **Regelung** funktioniert nicht?
- ☒ **Wartung** oder **Brennerservice** fällig?

**Zwischen 7 und 20 Uhr immer erreichbar
auch an Sonn- und Feiertagen.**



21. März 2017

Vermeindlicher Kaminbrand -> Falsche Ortsangabe führte zu Einsatz

Zu einem vermeindlichen Kaminbrand wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Dienstag, 21. März 2017, um 16:04 Uhr nach Oberthalham alarmiert. Unverzüglich rückte die Feuerwehr Ohlsdorf in Zugstärke (KDO, RLF-A2000 & LF-A) mit 16 Mann aus.

Am Einsatzort staun-

te man nicht schlecht, da kein Brand sichtbar war, der Besitzer nichts wusste und die Nachbarn auch nichts merkten. Bei der alarmierten Stelle wurde man auf den Anrufer verwiesen, welcher nach kurzer Zeit erreicht wurde. Dieser teilte uns abermals die Adresse mit, aber auch die Info das gegenüber ein

Gasthaus sei. Da bei der Adresse aber weit und breit kein Gasthaus ist, wurde nach der Frage um welche Gemeinde es sich handelte der Irrtum aufgelöst. Der Notruf stammte aus der Gemeinde Timelkam. Dort wurde der Kaminbrand von weiteren Zeugen gesichtet, welche die Feuerwehr ebenfalls alarmierten.

Somit konnten die Einsatzkräfte der Feuerwehr Ohlsdorf wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen. Den Brand in Timelkam übernahmen die Kameraden der dortigen Ortsfeuerwehr.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (KDO, LF-A & RLF-A 2000)

14. Juni 2017

Lackierarbeiten lösten Brandmeldealarm aus

Am Mittwoch, 14. Juni 2017, wurde die FF Ohlsdorf um 10:56 Uhr zu einem Brandmeldealarm nach Peiskam alarmiert. Bei

der Erkundung vor Ort wurde festgestellt, dass der Alarm durch Lackierarbeiten im freien ausgelöst wurde. Durch den Wind wurde bei

den Lackierarbeiten Sprühnebel durch eine Tür direkt auf einen Melder gedrückt, welcher den Alarm auslöste.

Somit war der Einsatz der FF Ohlsdorf rasch beendet.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (KDO & RLF-A2000)

23. Juni 2017

Brandalarm durch technische Störung verursacht

Am Freitag, 23. Juni 2017, wurde die FF Ohlsdorf um 22:22 Uhr zu einem Brandmeldealarm nach Un-

terthalham alarmiert. Beim Eintreffen am Einsatzort wurde festgestellt, dass die Brandmeldeanlage durch einen technischen

Defekt ausgelöst hatte. Zur Sicherheit wurde die komplette Firma auf einen möglichen Brand abgesucht.

Nachdem Rundgang wurde der Einsatz der Feuerwehr beendet.

Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (KDO, LF-A & RLF-A 2000)

24. Juni 2017

Brandschutz beim Sonnwendfeuer in Oberthalham

Das Wetter passte heuer endlich und so lud die Sport-Union Ohlsdorf auch heuer wieder zum Sonnwendfeuer am Samstag, 24. Juni 2017, nach Oberthalham.

Aufgrund der Trockenheit führte die Feuerwehr Ohlsdorf mit 2 Mann eine Brandsicherheitswache,

während dem Abbrennen des Sonnwendfeuer durch. Zur Sicherheit wurde rund ums Feuer das Feld befeuchtet um so eine Brandausbreitung zu verhindern. Das Wetter hielt stand und so wurde um 22 Uhr der Haufen entzündet.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (RLF-A 2000)



20. Juli 2017

Brandmeldealarm in Peiskam war Fehllalarm

Zu einem Brandmeldealarm wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Donnerstag, 20. Juli 2017,

um 15:32 Uhr nach Peiskam gerufen.

Nach Kontrolle am Ein-

satzort wurde kein Brand festgestellt. Somit konnte die alarmierte Mannschaft wieder einrücken und die

Einsatzbereitschaft herstellen.

Im Einsatz stand:
FF Ohlsdorf (KDO & RLF-A2000)

18. August 2017

Rauchansaugsystem löste Fehllalarm in Ehrenfeld aus

Am Freitag, 18. August 2017, löste die automatische Brandmeldeanlage in einem Betrieb im Betriebsgebiet Ehrenfeld um 18:13 Uhr Alarm aus. Die Feuerwehren Ohlsdorf, Au-

rachkirchen und Steyermühl führen daraufhin zum Betrieb. Am Einsatzort wurde rasch die Ursache gefunden. Eine Fehlfunktion eines Rauchansaugsystems löste den Fehllalarm aus.

Danach konnten die Einsatzkräfte wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Im Einsatz standen:
FF Ohlsdorf (KDO, LF-A & RLF-A2000)
FF Aurachkirchen, BTF Steyermühl

22. August 2017

E-Verteiler in Unterthalham ausgebrannt - Einsatz für zwei Feuerwehren

Bereits den 11. Einsatz in den letzten 6 Tagen, galt es für die FF Ohlsdorf am Dienstagmorgen, 22. August 2017, abzuarbeiten. Um 07:32 Uhr wurde die FF Ohlsdorf gemeinsam mit der FF Aurachkirchen zu einem Gewerbebetrieb nach Unterthalham gerufen. Grund war der

Brand eines E-Verteilers in einer Betriebsanlage, welcher aus unbekannter Ursache zu brennen begann.

Unter schwerem Atemschutz gelang es den Einsatzkräften den Brand mit zahlreichen Feuerlöschern einzudämmen und in weiterer Folge abzulöschen.

Weitere Gebäudeteile bzw. eine Ausbreitung wurde dabei verhindert. Die Wasserversorgung wurde mit zwei Tanklöschfahrzeugen der Feuerwehren sichergestellt. Nach mehrfachen Kontrollen mit der Wärmebildkamera wurde nach rund 50 Minuten Brand ausgemeldet. Verletzt wur-

de zum Glück niemand.

Nach rund 1,5 Stunden konnten die 28 Mann den Einsatz beenden und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Im Einsatz standen:
FF Ohlsdorf (KDO, LF-A & RLF-A2000)
FF Aurachkirchen



13. November 2017

Morgendlicher Brandmeldealarm war Fehlfunktion der Sprinklerpumpen

Zu einem Brandmeldealarm wurden die Feuerwehren Ohlsdorf, Aurachkirchen und Steyrermühl am Montag, 13. November 2017, um 06:42 Uhr ins Gewerbege-

biet Ehrenfeld alarmiert. Beim Eintreffen wurde festgestellt, dass der Alarm in der Sprinklerzentrale ausgelöst wurde. Nach Kontrolle in der Zentrale

liefen beide Pumpen der Sprinkleranlage ohne Auslösung eines Bereiches. Nach Abschaltung dieser, konnte die Brandmeldeanlage zurückgestellt werden und der Einsatz

war somit beendet. Warum beide Pumpen in Betrieb gingen, konnte nicht festgestellt werden.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, LF-A & RLF-A2000), FF Aurachkirchen, BTF Steyrermühl

26. November 2017

Brandmeldealarm durch Ausfall der Heizung

Zu einem Brandmeldealarm wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Sonntag, 26. November 2017, um 15:21 Uhr nach Peiskam gerufen.

Bei der Erkundung durch die Einsatzleitung wurde im Heizraum eine Verrauchung festgestellt. Mit schwerem Atemschutz rückte ein Trupp vor und konnte mit Hilfe der Wärmebildkamera rasch Entwarnung geben, da keine Rohre bzw. die Anlage nicht extrem

heiß waren. Die Heizungsanlage hatte eine Störung und der Rauch konnte dadurch nicht mehr abziehen und so löste die automatische Brandmeldeanlage aus. Nach dem die Anlage durch den Firmeninhaber wieder in Betrieb genommen wurde, war das Problem gelöst.

Im Anschluss konnten die Einsatzkräfte einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (KDO, LF-A & RLF-A2000)

BOSCH
Kraftfahrzeug-
Ausrüstung
AES AUTOELEKTRIK
SPITZBART
Auto LKW
Baumaschinen • Boote
Planung u. Fertigung von
Wohnmobilen • Freizeitfahrzeugen
Expeditionsfahrzeugen
Fotovoltaik
Klimaanlagen
Kfz-Ersatzteile
Karosserie • Service u. Fahrwerksteile
Hochbaustraße 10 • 4694 Ohlsdorf
Tel. 07612/47 591 • 0664/1457251
e-mail: autoelektrik@aon.at

15. Dezember 2017

Brandmeldealarm durch aufgewirbelten Staub verursacht

Ein Brandmeldealarm wurde am Freitag, 15. Dezember 2017, um 11:40 Uhr in Peiskam ausgelöst. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte,

konnten Mitarbeiter bereits Entwarnung geben. Durch Reinigungsarbeiten wurde Staub aufgewirbelt und der Alarm durch die automatische Brand-

meldeanlage ausgelöst. Nach Kontrolle vor Ort, war der Einsatz beendet.

Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (KDO, & RLF-A2000)

26. Dezember 2017

Brandverdacht - Ofen wurde zu heiß

Ein zu heiß gewordener Ofen sorgte am Dienstag, 26. Dezember 2017, um 21:45 Uhr zur Alarmierung der Feuerwehr Ohlsdorf.

Ein älterer Hausbewohner alarmierte die Einsatzkräfte, da der Ofen im Haus zu heiß geworden war. Bei der Ankunft war bereits das Rote Kreuz vor Ort und versorgte den Hausbesitzer, da leichter Rauch im

Haus wahrgenommen wurde. Nach der Kontrolle des Ofens im Keller war klar, dass dieser durch einen Defekt die Wärme nicht weitergeleitet hat. Der Wasserboiler zeigte bereits rund 90 Grad an. Sofort wurde das heiße Wasser abgelassen und das Stückgut aus dem Ofen entfernt, um die Temperatur zu senken. Bei der Kontrolle des Hauses wurde im 1. Obergeschoß



der Sohn aufgefunden. Dieser schlief bereits fest und hatte vom Einsatz der Einsatzkräfte nichts gemerkt. Mit seiner Hilfe konnte die Heizung soweit geregelt werden, dass diese wieder normal

funktionierte. Nachdem der Ofen wieder auf Normalbetrieb lief, konnten alle Hausbewohner wieder in das Haus zurück. Der Einsatz der Feuerwehr war somit beendet.

Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (KDO, MTF, LF-A & RLF-A2000)

ELEMENTAREINSÄTZE (STURM, UNWETTER, SCHNEEDRUCK USW.)

20

ELEMENTAREINSÄTZE

HAUPT- TÄTIGKEIT	ANZAHL
Arbeiten nach Elementarereignissen	5 Einsätze
Entfernen von Gefahren (Äste; Schnee, Felsen)	2 Einsätze
Freimachen Verkehrswege	13 Einsätze

02. Februar 2017

Baum über Straße mit Muskelkraft beseitigt

Ein umgestürzter Baum führte am Donnerstag, 02. Februar 2017, um 02:43 Uhr zur Alarmierung der Feuerwehr Ohlsdorf.

Der Baum, welcher den Eisregen nicht standgehalten hat, stürzte kurz nach der Autobahnunterführung in Aichham um und blockierte die Fahrbahn.

Die alarmierten Einsatzkräfte der Feuerwehr Ohlsdorf konnten mit Muskelkraft das Hindernis von der Fahrbahn räumen. Danach konnten die Einsatzkräfte wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (KDO, & RLF-A2000)



KOSTIAL
Malereibetrieb GmbH
Gustav Kostial • Malermeister

L.E.C. GmbH



Installationen
Gebäudetechnik

0699 / 190 61 399 - www.lec.co.at
Loitlesberger energy concept

19. Mai 2017

Ohlsdorfer Maibaumwipfel bei Sturm abgerissen

Ein starker Sturm wehte am Freitagabend, 19. Mai 2017, ab ca. 19 Uhr über Oberösterreich hinweg. Zahlreiche Einsätze wurden dabei ausgelöst. Auch in Ohlsdorf standen die Feuerwehren im Einsatz.

Maibaumwipfel abgerissen - Hubsteiger im Einsatz

Um 20:48 Uhr wurde die FF Ohlsdorf alarmiert. Da bereits mehrere Anrufe per Telefon eingingen, war bereits eine Mannschaft im Gerätehaus. Diese Mannschaft war gerade beim Absichern beim Maibaum, als der Alarm einlangte. Nach gründlicher Beratung wurde entschieden das Hubrettungsgerät der BTF Steyrmühl anzufordern um den Wipfel zu entfernen.

Nach dem Eintreffen der Kameraden aus Steyrmühl wurde kurz die Vorgangsweise besprochen. Der Wipfel selbst wird seit Jahren seitlich beim Anschnitt mit Eisenstangen verstärkt. Diese wurden abgeknickt und der Wipfel blieb dabei hängen. Mit einem Schnitt wurde in ca. 25 Meter Höhe der Wipfel abgetrennt und zu Boden gelassen. Danach wurde die Sperre des Ortsplatzes aufgehoben und der Einsatz war beendet. **Im Einsatz standen:** FF Ohlsdorf (KDO, MTF, LF-A & RLF-A2000), BTF Steyrmühl



30. Mai 2017

Wasserschaden nach Starkregen in Kleinreith

Telefonisch wurde die Feuerwehr Ohlsdorf zu einem Wasserschaden am Dienstag, 30. Mai 2017, nach einem starken Unwetter in Kleinreith alarmiert. Die Mannschaft wurde mit Pager über den Einsatz informiert und rückte nach kurzer Zeit aus.

In einem Gewerbebetrieb kam es aufgrund der starken Regenfälle zu einem Wasserschaden in einer Lagerhalle. Mit Unterstützung von zwei schweren Tauchpumpen wurde der Wasserstand im Sickerschacht gesenkt. Firmenmitarbeiter übernahmen mit einer Saug- und Reinigungsmaschine die restliche Reinigung der Halle.

Danach wurde der Einsatz der FF Ohlsdorf beendet. **Im Einsatz stand:** FF Ohlsdorf (KDO, MTF, LF-A & RLF-A2000)



20. Juli 2017

Unwetter sorgte für Sturm- und Brandeinsätze

Fast gleichzeitig wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Donnerstag, 20. Juli 2017, ab 17:50 Uhr zu mehreren Einsätzen im Einsatzgebiet gerufen. Die Ursache dafür war eine Unwetterfront, welche das Salzkammergut traf. So wie in anderen Landesteilen, musste auch unsere Feuerwehr zu zahlreichen Einsätzen ausrücken.

Der erste Alarm langte um 17:50 Uhr als Brandmeldealarm in Peiskam ein. Genauso wie ein paar Stunden davor, wurde rasch Entwarnung gegeben, da es sich um einen Fehlalarm gehandelt hat. Während des Einsatzes in Peiskam erhielten wir bereits die ersten Einsätze

ze aufgrund des Sturmes. Bäume fielen um und blockierten Straßen. Diese Arbeiten wurden zeitgleich bzw. nach den größeren Einsätzen abgearbeitet.

Während dieser Einsätze wurden wir um 18:02 Uhr zu einem Feldbrand am

Alarmierungen wurden seitens des Landesfeuerwehrkommandos sofort die Feuerwehren der Nachbargemeinde Pinsdorf (FF Pinsdorf, FF Wiesen, BTF Hatschek) alarmiert. Wahrscheinlich durch einen Blitzschlag wurde das Stroh am Gelände entzündet.

bzw. abgedeckt wurden. Spektakulär auch ein Sturmschaden-Einsatz in Aichlham. Dort fiel ein Baum durch den Sturm zuerst auf ein Dach, dann in die Stromleitung und zuletzt auf ein geparktes Fahrzeug. Dabei gab es wie bei allen Einsätzen zum Glück



© Wolfgang Spitzbart

Festgelände des Sonnenblumenfestes alarmiert. Aufgrund der anderen

det. Rasch konnten die Feuerwehrkräfte den Brand eindämmen. Danach wurde per Hand das Stroh verteilt und mit Wasser und Netzmittel besprüht, um sicher zu gehen das kein Glutnest übersehen wird. Des weiteren wurde die BTF Steyermühl für die Atemschutzträger alarmiert. Der Schaden durch das verbrannte Stroh war gering, aber der Sturm beschädigte zahlreiche Hütten am Gelände, welche teilweise umfielen

keine verletzten Personen zu beklagen. Der Sachschaden am Gebäude und am Fahrzeug ist dennoch hoch. Nachdem der Strom abgeschaltet war, wurde hier der Baum zersägt und das Fahrzeug freigeräumt.

Die Attika am Veranstaltungszentrum MEZZO hielt ebenfalls den Sturm nicht ganz stand. Dort wurden rund 10 Laufmeter aufgedeckt. Nach der Sicherung wurde die Einsatzstelle dem





Haar Atelier

Heidi Käfer

WÖHRERSTRASSE 1
4694 OHLSDORF
07612/47090
kaefer.adelheid@gmail.com

Gebäudeverantwortlichen übergeben, da kein weiterer Einsatz der Feuerwehr ersichtlich war.

Gegen 21 Uhr waren alle Einsätze abgearbeitet und die Einsatzkräfte konnten einrücken.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, MTF, LF-A & RLF-A2000)
BTF Steyrermühl, BTF Hatschek, FF Wiesen,
FF Pinsdorf



19. August 2017

Verspernte Straßen und Baum auf Haus - Sturmeinsätze in Ohlsdorf

Ein starker Sturm führte in der Nacht von Freitag auf Samstag auch in Ohlsdorf zu drei Einsätzen.

Am Samstag, 19. August 2017, wurde das erste Mal Alarm um 07:52 Uhr ausgelöst. Mehrere Bäume blockierten die Zufahrt zum Gasthaus Waldesruh in der Ortschaft Kohlwehr. Mit der Motorkettensäge und Muskelkraft, war der Einsatz um 08:25 Uhr wieder beendet.

Kurze Zeit später wurden wir von einem Nachbarn des Gerätehauses gerufen. Ein Baum stürzte dabei um und fiel auf das Dach des Gebäudes. Um den Schaden am Dach bzw. den Baum zu entfernen, wurde das Kranfahrzeug der Gemeinde angefordert. Nach dem dieses am Einsatzort war, wurde der Baum Stück für Stück abgetragen. Der Sachschaden am Gebäude hielt sich in Grenzen. Nach knapp zwei Stunden war dieser Einsatz erledigt.

Während der Arbeiten am Dach un-

seres Nachbarn, heulte abermals die Sirene in Ohlsdorf. Mehrere Bäume im Bereich Haselwald stürzten ebenfalls um und blockierten hier die Fahrbahn. So wie beim ersten Einsatz wurde auch hier mit Hilfe der Muskelkraft- und einer Motorkettensäge die Fahrbahn freigeräumt. Alle Einsätze waren um 10:30 Uhr fertig abgearbeitet.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, & RLF-A2000)



29. Oktober 2017

Stürmischer Sonntag sorgte für zahlreiche Einsätze im Gemeindegebiet

Auch in Ohlsdorf galt es zahlreiche Einsätze während des Sturmes abzuarbeiten. Um 08:30 Uhr wurde die Feuerwehr Ohlsdorf erstmals zu einem Haus in den Brunnenweg alarmiert. Der Sturm löste dort eine Eternitplatte, welche ein großes Loch am Dach hinterließ. Teile der Platte wurden vom Dach geräumt und vom Dachboden aus das Loch mit Planen zugemacht.

Danach galt es für die Einsatzgruppe Einsatz für Einsatz abzuarbeiten. Zahlreiche Bäume versperrten mehrere Straßen. Vor allem die Zufahrt zum Gasthaus Kohlwehr wurde dabei mehrfach versperrt. Auch auf der Landesstraße durch Ohlsdorf, mussten Bäume und Äste entfernt werden. Nach dem die Bäume im Haselwald aufgearbeitet waren, wurde dieses Straßenstück zur Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer seitens der Einsatzkräfte komplett gesperrt.

Insgesamt wurden von den Mannschaften zehn Einsatzadressen abgearbeitet. Ab den frühen Nachmittagsstunden beruhigte sich die Situation und die Einsätze waren beendet.

Insgesamt standen 29 Mann der Feuerwehr Ohlsdorf bei den verschiedenen Einsätzen im Einsatz.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (KDO, LAST, LF-A & RLF-A2000)



© Wolfgang Spitzbart



**Raiffeisenbank
Ohlsdorf**

Meine Bank

ABIES 

Holzfachmarkt

A-4664 Oberweis www.online-holz.com

113

TECHNISCHE EINSÄTZE

HAUPT- TÄTIGKEIT	ANZAHL
Aufräumarbeiten nach Unfall	5 Einsätze
Beistellen von Geräten	1 Einsatz
Berge-, Hebe- und Transportleistung	11 Einsätze
Binden u. Auffangen von Flüssigkeiten	3 Einsätze
Entfernen von Insekten, Reptilien	37 Einsätze
Lotsendienst	26 Einsätze
Pumparbeit	8 Einsätze
Retten/Befreien v. Menschen aus Notlage	4 Einsätze
Straßen- und Kanalreinigung	8 Einsätze
Unterstützung anderer Organisationen	2 Einsätze
Wassertransport	7 Einsätze
Wasserversorgung	1 Einsatz

05. Jänner 2017

Fahrzeugbergungen aufgrund winterlicher Fahrverhältnisse

Zum ersten Einsatz des Jahres 2017 wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Donnerstag, 05. Jänner 2017, um 07:40 Uhr alarmiert.

Am Einsatzauftrag stand das eine PKW Bergung am Bergweg durchgeführt werden sollte. Am Einsatzort selbst konnte sich in der Zwischenzeit der PKW Lenker, ein Zeitungszusteller selbst aus seiner

Mißlage befreien. Er kam aufgrund der winterlichen Fahrbahn in den Graben und blieb hängen. Daher war ein Einsatz der FF Ohlsdorf nicht mehr vonnöten.

Bei der Heimfahrt bemerkte unsere Einsatzmannschaft einen längeren Stau auf der Pinsdorferstraße Richtung Buchen. Dort kam der Verkehr aufgrund starker Schneeverwehungen zum Erliegen. Ein Fahrzeug

blieb bereits in den Kniehohen Scheeweichen hängen. Nach dem die Straße mit einem Schneepflug geräumt wurde, konnte das Fahrzeug weiterfahren und

der Stau löste sich auf. Danach konnten die Einsatzkräfte wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen. Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (LF-A & RLF-A2000)



HAIRSTUDIO STREIF DANIELA
HOCHBAUSTRASSE 18
4694 OHLSDORF
EMAIL.: STREIF.DANIELA@GMAIL.COM
TEL.: 07612/47454



Fam. Fürtbauer
Hauptstraße 16
A - 4674 Ohlsdorf
Tel.: 07612 47201, mobil: 0664 152 754

15. Jänner 2017

Fahrzeugbergung nach Schneefall am Weinberg

Am Sonntag, 15. Jänner 2017, wurde um 10:43 Uhr die FF Ohlsdorf zu einer Fahrzeugbergung alarmiert.

Im Bereich Weinberg rutschte eine Fahrzeuglenkerin von der L1303 auf der Schneefahrbahn von der Straße und landete daraufhin im angrenzenden Feld. Seitens der FF Ohlsdorf wurde die Landesstraße kurzfristig während der Bergungsarbeiten gesperrt.

Mit Hilfe der Seilwinde wurde das Fahrzeug rasch geborgen. Am Fahrzeug entstand kein Sachschaden. Nach der Freigabe der Straße war der Einsatz beendet und die Einsatzkräfte konnten abrücken. Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (KDO & RLF-A2000)



15. Jänner 2017

Hebekissen- Einsatz bei PKW Bergung aus einer Regenrinne in Ohlsdorf

Zur zweiten Fahrzeugbergung wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Sonntag, 15. Jänner 2017, um 13:03 Uhr in die Maxwaldstraße alarmiert. Ein PKW kam auf einem Parkplatz aufgrund der Schneefahrbahn ins Rutschen und blieb mit dem Fahrzeug in einer Regenrinne hängen.

Zahlreiche eigene Versuche des Lenkers und Freunde schlugen fehl, worauf die FF Ohlsdorf zur Hilfeleistung alarmiert wurde. Nach der Sicherung durch Abrutschen, wurde das Fahrzeug mit den Hebekissen angehoben und die Räder mit Hölzern untergebaut, damit diese wieder auf Höhe des Parkplatzes gelang. Mit der Seilwinde wurde das Fahrzeug danach aus der Rinne gezogen. Im Anschluss wurde der Parkplatz bzw. der Stellplatz mittels Schaufeln vom Schnee und Eis befreit. Um 13:40 Uhr war der Einsatz beendet. Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (KDO & RLF-A2000)



BLUMEN

Christa

Christa Rubenzucker
Inhaberin

- Brautschmuck
- Hochzeitsdekoration
- Dekoration für festliche Anlässe
- Trauerfloristik

Keiner
bindet feiner!

Rinnholzplatz 4 • A-4810 Gmunden • Tel.: 07612 67931
Mobil: 0664 1359731 • E-Mail: blumen-christa-gmunden@gmx.at

oerlikon
balzers

17. Jänner 2017

Rasche Fahrzeugbergung im Haselwald->Sanfte Bergung des Unfallfahrzeuges

Am Dienstag, 17. Jänner 2017, wurde um 13:22 Uhr die FF Ohlsdorf telefonisch zu einer Fahrzeugbergung alarmiert.

Im Bereich Haselwald rutschte ein Fahrzeug von der Schneefahrbahn rechts ab und blieb dabei ste-

cken. Da das Fahrzeug sich an einen Baum anlehnte, erfolgte eine sanfte Bergung mit Hilfe unseres Rüst-Löschfahrzeuges. Nach der Freigabe der Straße war der Einsatz beendet und die Einsatzkräfte konnten einrücken.

Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (RLF-A2000)



19. Jänner 2017

Fahrzeugbergung im Bereich der Traunbrücke in Sandhäuselberg

Mit der Erstinformation das ein Pkw in die Traun zu stürzen droht, wurde die FF Ohlsdorf am Donnerstag, 19. Jänner 2017, um 22:11 Uhr zu einer Fahrzeugbergung alarmiert.

Auf der L1303 im Bereich Sandhäuselberg, geriet ein Fahrzeuglenker aus unbekannter Ursache ins Schleudern und prallte zuerst gegen eine Steinwand. In weiterer Folge stieß das Fahrzeug Richtung Traun gegen die Leitschiene und kam auf der Straße zum stehen. Beim Eintreffen der Feuerwehr wurde seitens

der Polizei Entwarnung gegeben. Das Fahrzeug drohte zum Glück nicht abzustürzen. Die Feuerwehr richtete eine örtliche Umleitung für den Verkehr ein und führte die Aufräumarbeiten durch.

Das Fahrzeug wurde von einem Abschleppunternehmen rasch geborgen, da die Achse stark beschädigt war und ein anderer Abtransport nicht möglich war. Im Anschluss konnten die Einsatzkräfte die Straße wieder frei geben und den Einsatz vor Ort beenden.

Im Einsatz standen: FF Ohlsdorf (KDO, MTF, LF-A & RLF-A2000), Polizei, ÖAMTC



**KEINE
SORGEN,
OHLSDORF.**



Manfred Spitzbart
0664.1116260
m.spitzbart@ooev.at

- Versichern
- Vorsorgen
- Leasen
- Bausparen

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



POLAR
ENTFEUCHTUNG & SANIERUNG

04. Februar 2017

Fahrzeugbergung am Traunreiterweg

Am Samstag, 04. Februar 2017, wurde um 03:08 Uhr die FF Ohlsdorf zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Da die Einsatzadresse nicht genau feststand, wurde bereits bei der Ausfahrt telefonisch Kontakt mit dem Fahrzeuglenker aufgenommen. Dieser blieb mit seinem Fahrzeug unterhalb des Forsthauses am Traunreiterweg bei einer steilen Auffahrt hängen. Mit Hilfe eines Stahlseiles, wurde das Fahrzeug mit dem RLF-A2000 bis zur befestigten Straße gezogen.



Am Fahrzeug entstand kein Sachschaden. Danach wurde der Einsatz beendet und

die Einsatzkräfte konnten abrücken.
Im Einsatz stand: FF Ohlsdorf (KDO & RLF-A2000)

09. März 2017

Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall bei einer Verkehrsinsel

Telefonisch wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am 09. März 2017, um 20:23 Uhr zu Aufräumarbeiten nach einem Unfall alarmiert.

Eine Fahrzeuglenkerin kam aus unbekannter Ursache zu weit in die Mitte

in Sandhäuselberg und überfuhr darauf hin die dortige Verkehrsinsel. Dabei wurde die Achse des Fahrzeuges so weit beschädigt, dass das Fahrzeug nicht mehr fahrbereit war.

Unsere Einsatzkräfte konnten mit

Muskelkraft das Fahrzeug von der Fahrbahn auf die Seite stellen. Danach übernahm ein Abschleppunternehmen das Fahrzeug. Die Unfallaufnahme wurde von der Polizei durchgeführt.

Im Einsatz stand:
FF Ohlsdorf (RLF-A2000), Polizei

24. März 2017

LKW rutschte in Acker -> Bergung mit zwei Seilwinden

Aufgrund eines Fahrfehlers geriet am Freitag, 24. März 2017, in den Morgenstunden ein LKW auf einer abschüssigen Straße in Peiskam in den Acker.

Der Fahrer versuchte rückwärts eine stark verschmutzte, sehr schmale, eigentlich nur für landwirtschaftliche Fahrzeuge gedachte Fahrbahn, retour mit einem Sattel-LKW zu befahren. Dabei versank das Fahrzeug mit der

rechten Seite im Acker. Da er das Schwerfahrzeug weder zurück bzw. nach vorne bewegen konnte, wurde die Feuerwehr Ohlsdorf alarmiert.

Mit Holzpfeilen wurde eine provisorische Straße unter den Reifen gebaut. Danach gelang es mit Unterstützung der Seilwinde am Rüst-Löschfahrzeug und einer weiteren Seilwinde eines Forsttraktors den LKW, rückwärts herauszuziehen. Im Anschluss wurde der LKW weiter nach



Hoffmann Helmut GmbH

Motoreninstandsetzung & Bearbeitung,
Einspritzpumpen, Klimatechnik,
KFZ-Elektrik und Ersatzteilverkauf

oben gezogen, da dies durch die Verschmutzung der Straße nicht selbstständig möglich war. Ein zweiter Lkw, welcher ebenfalls schon mehrmals probierte die Straße hochzufahren, wurde danach mit dem Traktor hochgezogen. Durch die schonende Bergung gab es keinen Sachschaden an den Lkw's. Warum die beiden Lkw's der Straße nach unten folgten ist nicht bekannt, da diese an einen Wald endet.

Nach 2 Stunden war die Arbeit erledigt und die Einsatzkräfte konnten einrücken.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO & RLF-A2000), Polizei



28. Mai 2017

Assistenzeinsatz nach Fahrradunfall am Traunreiterweg

Am Sonntag, 28. Mai 2017, wurde die FF Ohlsdorf um 15:47 Uhr zu einer Personenrettung am Traunreiterweg alarmiert.

Anfangs wurden wir von einer Rettung über den Wasserweg in der Kohlweh informiert, woraufhin das Boot der FF Ohlsdorf

zu Wasser gelassen wurde.

Nach auffinden der Unfallstelle, welche rund 2 Kilometer weiter Fluss aufwärts

war, stellte sich aber heraus, dass kein Boot benötigt wird. Der Einsatz der Wasserwehmannschaft wurde daraufhin abgebrochen.



An der Einsatzstelle zwischen Forsthaus und Bruckmühl kam eine Frau mit dem Fahrrad am Traunreiterweg zu Sturz und verletzte sich dabei am Bein. Nach Erstversorgung durch das Rote Kreuz wurde die verletzte Frau, mit unserer Schleifkorbtrage zum Rettungsfahrzeug gebracht. Nach dieser Assistenzleistung war der Einsatz der Feuerwehr Ohlsdorf beendet. Im Einsatz standen: FF Ohlsdorf (KDO, MTF, Boot, LF-A & RLF-A2000), RK



© Wolfgang Spitzbart

Juli & August 2017

Wespeneinsätze durchgeführt

Auch im heurigen Jahr wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Ohlsdorf wieder zu zahlreiche Wespennest Entfernungen gerufen. Durch das heiße Wetter sind die kleinen Tiere besonders stark Aktiv.

Vor allem in Einbaurollos und Dachböden erbauen die Tiere ihr Nest. Dabei mögen sie ungestört bleiben. Dennoch raten wir das Nest zu entfernen, da immer mehr Menschen allergisch auf die Tiere nach einen Stich reagieren.



21. Juli 2017

Kleinalarm - Aufräumarbeiten nach Unfall auf der Landesstraße in Weinberg

Von der Polizei wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Freitag, 21. Juli 2017, um 13:51 Uhr

nach Weinberg alarmiert. Grund war ein Verkehrsunfall, wobei kleinere Mengen Öl austraten.

Drei Mann rückten mit dem LAST Fahrzeug aus und reinigten die Fahrbahn auf der Landesstraße und sorg-

ten dafür das die ausgetretenen Betriebsmittel sachgerecht entsorgt wurden. Im Einsatz stand: (LAST)



www.gemuese-kirchgatterer.at

SPARKASSE
Oberösterreich

Wolfgang Buchinger
Leiter der Filiale

Tel.: 05.0100. 44873
Fax: 05.0100. 9 44873
Mobil: 05.0100. 6 44873

Hauptstraße 11
4694 Ohlsdorf
www.sparkasse-ooe.at

wolfgang.buchinger@sparkasse-ooe.at

24. Juli 2017

Lange Ölspur in Firmenareal gebunden

Telefonisch wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Montag, 24. Juli 2017, um kurz nach 14:30 Uhr zu einer Ölspur in einem Firmenareal in Ehrenfeld alarmiert.

Ein Lkw verlor auf einer Länge von rund einen Kilometer zahlreiche Diesel. Firmenmitarbeiter alarmierten darauf hin die Einsatzkräfte. Anfangs ging man von einer kleinen Spur aus, welche sich durch die nasse Fahrbahn rasch verteilte und so rückten

nur 2 Mann aus. Nach dem das Ausmaß ersichtlich war, wurde der intern SMS Alarm ausgelöst und weitere Kräfte zum Einsatzort gerufen.

Dabei wurden zahlreiche Säcke Ölbindemittel verbraucht. Danach wurde der Regen zu stark und der Einsatz wurde abgebrochen. Die Firma selbst erledigte die weitere Reinigung mit einer Kehrmaschine und die Entsorgung.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (KDO & RLF-A2000)



28. Juli 2017

Wasserschaden in einem Heizraum rasch behoben

Telefonisch wurden die Einsatzkräfte von einem Feuerwehrkameraden am Dienstag, 25. Juli 2017 um 15:00 Uhr zu einem Wasserschaden gerufen.

In einem Heizraum eines Mehrparteienhauses kam es aufgrund einer defekten Kupplung eines Wasser-

schlauches zu einem Wasseraustritt.

Da das Wasser aber langsam, über ein paar Tage ausfloss, wurde es erst bemerkt als das Wasser bei der Tür herauskam. Im Inneren befindet sich ein großer Wasserspeicher, welcher rund einen Meter tiefer liegt. Darin sam-

melte sich das Wasser. Mit der Tauchpumpe und einem Wassersauger wurde das Wasser ausgepumpt. Es kam zu keinem Schaden an der Heizungsanlage bzw. an anderen Dingen. Nach rund einer Stunde war der Einsatz beendet.

Im Einsatz stand:
FF Ohlsdorf (LF-A)



20. August 2017

Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall in Sandhäuslberg

Am Sonntag, 20. August 2017, wurde die FF Ohlsdorf von der Polizei zu Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall in

Sandhäuslberg alarmiert.

Auf der L1303 kam im Bereich der Verkehrsinsel ein Pkw-Lenker mit

seinem Fahrzeug aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab und fuhr dabei über die Verkehrsinsel. Erst nach ca. 50 Meter

kam das stark beschädigte Fahrzeug zum Stillstand.

Die Aufgabe der Feuerwehr war es die ausgeflossenen



pointS **Reifen Räder Service**

... da bin ich mir sicher!

Neuhofenstraße 37, 4810 Gmunden
Tel.: 07612/77979 Fax: DW 22
www.reifenteam-gmunden.at

Reifenteam
Montage & Service GmbH

Die Fachwerkstätte
RAUM AUSSTATTUNG
NEUHAUSER

4694 OHLSDORF, Peiskam 17
Telefon 07612/47 2 16 - 0
Mobil: 0699/12 12 99 26
E-Mail: neuhauser.oeg@aon.at
BERATUNG - VERKAUF - VERARBEITUNG

- SEDDA - Polstermöbel (Sonderpreise)
- SEMBELLA - Matratzen, Lattenroste
- INTERROLL Sonnenschutz - Rollläden, Jalousien, Faltstore, Markisen, Rollläden
- BODENBELÄGE - Kunststoffbeläge, Teppiche
- LEHA - Vorhangschienen, Rundstangen
- NEUBEZUG von Polstermöbeln in Stil, Rustikal, Modern (Bänke, Stühle, Sofas)
- MÖBELSTOFFE, LEDER, VORHÄNGE
- SCHAUMSTOFFE, Zubehör

Betriebsmittel aufzufangen und die Verkehrsinsel, sowie die Fahrbahn zu reinigen. Danach wurde das Fahrzeug in eine kleine Bucht neben der Fahrbahn gezogen. Während der Arbeiten, wurde durch Lotsen der Verkehr einspurig an der Unfallstelle vorbeigelotst. Im Anschluss war der Einsatz der Feuerwehr Ohlsdorf beendet.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (KDO, LAST, LF-A & RLF-A2000), Polizei, Abschleppdienst



21. August 2017

LKW blieb bei Werbeplakat vom Info- Point hängen

Kleinalarm für die Feuerwehr Ohlsdorf am Montag, 21. August 2017, FF Ohlsdorf, da ein LKW



um 03:41 Uhr. Die Polizei Gmunden alarmierte die Ohlsdorf an einem Werbeplakat beim Infopoint hängen blieb und das Spannseil zur Fahrbahn hängte.

Am Infopoint kann man Werbeplakate für Veranstaltungen quer über die Fahrbahn der Landesstraße hängen. Normal sind diese in einer dementsprechenden Höhe montiert, das

auch LKW's ohne Probleme durchfahren können.

Von der FF Ohlsdorf wurde dieses kurzerhand demontiert, um die Gefahr für weitere Verkehrsteilnehmer zu verringern. Danach wurde die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.

Im Einsatz stand:

FF Ohlsdorf (LF-A), Polizei

26. August 2017

Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall im Ohlsdorfer Ortszentrum

Zu Aufräumarbeiten nach einem Unfall wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Samstag, 26. August 2017, um 23:35 Uhr ins Ohlsdorfer Ortszentrum alarmiert.

Ein Fahrzeuglenker übersah bei der Kreuzung Landes-

beratung und planung
maßmöbel · kreativholz
montage oder
selbstmontage



preinstorfer
WOHN STYLE

www.preinstorfer-wohnstyle.at

Ihr ganz persönlicher Tischlermeister **Josef Preinstorfer**
A-4694 Ohlsdorf, Obere Hochleithen 15 · Tel. +43 (0) 650/760 16 26

Baustoff-Fachhandel für Haus und Garten

OH Obermair & Hackmair

Baustoffgroßhandel - Baumarkt - Transporte

Die etwas andere Imbissstube mit Becciabahnen
Eisstockbahn mit Eisgarantie November bis Februar
Stüberl - gemütlichem Gastgarten - Besprechungsraum - wlan
TV/wlan-Desktop - kostenloses Internet - Handyladestation
Pinsdorf bei Gmunden 07612/781 www.hackmair.at

Cafe Imbiss
Durchein & Wirschn

straße / Volksschule einen von Steyermühl kommenden Pkw und wollte die Kreuzung überqueren. Beide Fahrzeuge stießen darauf hin zusammen. Zum Glück wurden bei dem Unfall keine Personen verletzt.

Seitens der Feuerwehr Ohlsdorf wur-

den Betriebsmittel gebunden, Splitter und Kleinteile von der Fahrbahn entfernt. Damit die Kreuzung rasch befahrbar war, wurde ein Unfallfahrzeug auf einen nahen Parkplatz abgestellt.

Das zweite Fahrzeug wurde von einem Verkehrsclub abgeholt. Wäh-

rend der Arbeiten war nur eine Fahrbahn frei, welche mit Lotsen gesichert wurde. Nach der Reinigung der Fahrbahn, wurde der Einsatz nach rund einer Stunde beendet.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, LAST & RLF-A2000), Polizei, Abschleppdienst



19. November 2017

Aufräumarbeiten nach Unfall zwischen einem Doppeldeckerbus und Pkw in Ruhsam

Zu Aufräumarbeiten nach einem Unfall wurde die Feuerwehr Ohlsdorf am Mittwoch, 19. November 2017, um 17:31 Uhr nach Ruhsam alarmiert. Aus unbekannter Ursache stieß auf der L1303 im Bereich einer Kreuzung, ein Doppeldeckerbus und ein Pkw zusammen.

Nachkommende Fahrzeuglenker leisteten sofort Erste Hilfe und alarmier-

ten die Einsatzkräfte. Die Fahrerin des Pkws wurde zur Kontrolle in das LKH Gmunden gebracht. Der Fahrer des Doppeldeckerbusses wurde beim Unfall nicht verletzt.

Seitens der Feuerwehr Ohlsdorf wurde eine örtliche Umleitung in beide Fahrtrichtungen eingerichtet. Nach der Freigabe durch die Polizei wurde mit den Aufräumarbeiten

begonnen. Der Doppeldeckerbus war noch fahrbar und wurde auf einen nahen Parkplatz abgestellt. Der Pkw wurde vom ÖAMTC abgeschleppt.

Nachdem die Fahrzeuge von der Straße entfernt waren, wurde die Fahrbahn gereinigt und der Verkehr freigegeben.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, LAST, LF-A & RLF-A 2000), RK, Polizei



HBS 
Haas Brandschutz & Sicherheit

Qualität mit Präzision.



Meiseleder
Hartmetallwerkzeuge

Meiseleder Hartmetallwerkzeuge GmbH
Gewerbepark 9, A-4694 Ohlsdorf - Austria
Tel.: +43(0)7612/65254, Fax: +43(0)7612/65254
E-Mail: info@meiseleder.at, www.meiseleder.at



07. Dezember 2017

Schwerer Unfall auf der Traunbrücke der B120a

Zu einem schweren Verkehrsunfall wurde die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gmunden gemeinsam mit der FF Ohlsdorf am Morgen des 7. Dezember 2017 alarmiert. Auf der B120 waren ein Lkw und ein Pkw im Bereich der Umfahungsbrücke kollidiert. Der Lenker des Pkws war in seinem Fahrzeug eingeklemmt und wurde beim Eintreffen bereits vom Not-

arzt erstversorgt. In Absprache mit den Kräften des Roten Kreuzes konnte die Feuerwehr den Mann mit zwei hydraulischen Rettungsgeräten befreien. Danach wurde er zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Weiteres sicherten die Florianijünger die Unfallstelle ab und sorgten für den Brandschutz. Gemeinsam mit der Straßenmeisterei wurden ausgetretene

Betriebsmittel gebunden. Die beiden Unfallfahrzeuge wurden vom Abschleppunternehmen abtransportiert.

Die B120 war in diesem Bereich für die Dauer der

Arbeiten gesperrt, Polizeibeamte und Mitarbeiter der Straßenmeisterei kümmerten sich um die Umleitung des Verkehrs.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, LF & RLF-A 2000), FF Gmunden



© FF Gmunden

11. Dezember 2017

Person in Wohnhaus in Kellerschacht gestürzt und gerettet

Zu einer Personenrettung wurde die FF Ohlsdorf am Montag, 11. Dezember 2017, um 07:25 Uhr alarmiert. Zusätzlich wurde die Höhenrettung der FF Vöck-

labruck mitalarmiert. Eine Person stürzte dabei Kopfüber in einen Kellerschacht. Die alarmierte Rettung konnte die Person alleine nicht retten, daher wur-

den die Feuerwehren um Unterstützung bei der Personenrettung gerufen.

Gemeinsam mit dem Roten Kreuz wurde die Person rasch aus der misslichen

Lage befreit. Der Einsatz der Höhenrettung war nicht mehr erforderlich. Die befreite Person erlitt dabei eine leichte Verletzung am Kopf.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, & RLF-A 2000), RK & Polizei

31. Dezember 2017

Hilfeleistungseinsatz bei Personenrettung am Traunreiterweg

Am Silvestertag, 31. Dezember 2017, wurde die Feuerwehr Ohlsdorf um 09.51 Uhr zu Unterstützung des Roten Kreuzes alarmiert. Eine Person wurde am Traunreiterweg vom Roten Kreuz erstversorgt und musste dabei zum Krankenfahrzeug gebracht werden.

Anfangs wurde angedacht das die Person getragen werden muss, welche dann aber doch mit den Kräften des Roten Kreuzes gehend gelang.

Aufgrund der ungenauen Position, war es für die Einsatzkräfte der Feuerwehr nicht leicht den Einsatzort zu fin-

den. Zum Glück wurde die Person rasch geborgen und in das Krankenhaus per Ret-



tungswagen gebracht. Der ebenfalls alarmierte Notarzhubschrauber konnte den Einsatz sowie die Feuerwehr vor Ort beenden.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf (KDO, LF-A & RLF-A 2000), RK, ÖAMTC Notarzhubschrauber, Polizei

13. Jänner 2017

145 Einsätze und 15.068 Stunden Freizeit – FF Ohlsdorf resümierte über das Jahr 2016

Am Freitag, 13. Jänner 2017, fand wie bereits in den Jahren davor, die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ohlsdorf im Ohlsdorfer Mezzo statt. Dabei starteten die Florianis mit einem Einsatz die Vollversammlung. Durch einen Brandmeldealarm wurde der Beginn kurzfristig um 30 Minuten verschoben.

Kommandant HBI Ernst Pesendorfer durfte zur Vollversammlung knapp 100 Gäste begrüßen.

In den Berichten der Amtswalter sowie des Jugendbetreuers, wurde das Jahr 2016 aufgearbeitet. Zahlreiche Einsätze, sehr viele Tätigkeiten rundherum, sowie die große

Anzahl an Leistungsabzeichen rundeten das Jahr 2016 ab. Zum Glück ein normales und ruhiges Jahr für die Ohlsdorfer Florianijünger. Dennoch kamen die „Helfer in Grün“



auf mehr als 15.068 Gesamtstunden. Das schönste einer Vollversammlung ist mit Sicherheit die Angelobung von neuen Mitgliedern, welche entweder von der Jugendgruppe kom-

men, oder frisch eingestiegen sind. So durften Kommandant HBI Pesendorfer und Bürgermeisterin Eisner drei Kameraden in den Aktivstand angeloben. Fürtbauer Christopher, Schernberger Markus und Sirninger Markus gelobten mit Handschlag den Kameraden und der Feuerwehr Ohlsdorf immer zur Seite zu stehen.

Aber auch Beförderungen wurden ausgesprochen. Christof Gaigg erhielt die Oö. Erinnerungsmedaille für Katastropheneinsätze vom Hochwasser im Jahr 2013. „Ich bin stolz Kommandant dieser Mannschaft sein zu dürfen“, sagte Kommandant HBI Ernst Pesendorfer in seiner Ausführung weiter und er freute sich auf ein spannendes Jahr 2017.



22. Jänner 2017

Zwei Moarschaften bei der Ohlsdorfer Birnstock Olympiade 2017 mit dabei

Gleich zwei Moarschaften konnte die Feuerwehr Ohlsdorf am Sonntag, 22. Jänner 2017, bei der Ohlsdorfer Birnstock Olympiade 2017 stellen. Bestes Eis auf der Eisstockanlage in Vorchdorf, lies super Spiele über die Bahn bringen. Insgesamt traten 15 Mannschaften aus Ohlsdorf an. FF Ohlsdorf 1 mit Pesendorfer Ernst, Haidinger

Alex, Gaigg Christof und Schernberger Stefan sowie FF Ohlsdorf 2



mit Pamminger Stefan, Neudorfer Martin, Gaigg Sebastian und Grasböck Christoph kämpften dabei um Punkte und um Siege. So kam es das nach der Auswertung der Gruppenspiele die Plätze ausgespielt wurden.

Beiden Mannschaften erreichten dabei leider eine Niederlage, schafften aber dennoch Plätze im

weiten Mittelfeld. Im Anschluss daran fand die Siegerehrung im Gasthaus Enichlmayr statt.

Bei der Siegerehrung, die von Sektionsleiter Helmut Grill und Gerhard Huemer abgehalten wurde, erfuhren die Mannschaften das Ergebnis. FF Ohlsdorf 2 erreichte den 8. Platz

und FF Ohlsdorf 1 den 12. Platz. Die Schraube wurde somit abgegeben, welche fast vier Jahre bei uns im Gerätehaus Platz gefunden hatte, aber auch nur deswegen, weil es in den Jahren davor keine Ortsmeisterschaft aufgrund Eismangels gab. Eine tolle Veranstaltung mit würdigen Siegern - Stock Heil!



27. und 28. Jänner 2017

Der Trend zum Schaumlöcher steigt - Feuerlöcherüberprüfung 2017

Jedes Jahr organisiert die Freiwillige Feuerwehr Ohlsdorf eine Überprüfung für tragbare Feuerlöcher. Die diesjährige fand am Freitag 27. Jänner und Samstag 28. Jänner 2017, im Gerätehaus der Ohlsdorfer Feuerwehr statt. Zahlreiche Feuerlöcher gab es durch die Fachfirma „HBS – Haas Brandschutz und Sicherheit“ zu überprüfen. Wie bereits in den letzten Jahren, wurden die Feu-

Wie immer stand auch der Chef der Firma HBS selbst in der Fahrzeughalle und überprüfte die Löcher. Neben der Überprüfung wurden auch Brandschutzartikel wie Rauchmelder bzw. Löschdecken zur Vorsorge verkauft. Bereits seit mehr als einem Jahrzehnt arbeitet die Feuerwehr Ohlsdorf mit der Firma HBS zusammen. Der Grund für das Ausscheiden von Feuerlöchern kann



erlöcher katalogisiert. Somit konnten wir erstmalig die Nachhaltigkeit der Pflicht überprüfen. Knapp 10% waren es nur, welche nach der Überprüfung 2015 den 2 Jahres Intervall einhielten. Dennoch gab es genügend zu tun, da wiederum sehr viele Löcher gebracht wurden und so ein neuer Rekord an Überprüfungen zustande kam. Diese Feuerlöcher wurden wieder auf „Herz und Nieren“ geprüft.

verschiedene Ursachen haben. Heuer waren es vermehrt Pulver - Dauerdrucklöcher welche den Druck nicht mehr gehabt haben bzw. das hohe Alter verschiedener Löcher. Der älteste Feuerlöcher hatte bereits den 50. Geburtstag hinter sich.

Höller Installationen



Der Gas Spezialist

WINDBÜCHELGASSE 3
4812 PINSDORF
07612/62026

„Der Druckbehälter kann im Ernstfall eine tödliche Waffe werden“, so Stefan Haas von der Firma HBS. Vor allem der Austausch von Pulverlöschern zu Schaumlöschern rät der Experte.

Meisterhaft Hamedinger auto reparatur

- Karosseriearbeiten
- §57a Überprüfung
- Servicearbeiten inkl. Reifen
- Klimaservice
- Schadensregulierung bei Versicherungsschäden



4694 Ohlsdorf Unternathal 2 Tel. 07612 / 47017 siegfried.ham@utanet.at

03. Februar 2017

2. Gesamtplatz bei der Ohlsdorfer Ortsskimeisterschaft 2017

Wie beim Eisstockschießen wurde witterungsbedingt die Ohlsdorfer Ortsskimeisterschaft in den letzten Jahren abgesagt.

Heuer klappte es bei besten Schnee- und Wetterbedingungen am Hochlecken wieder, diese durchzuführen.

Am Freitag, 03. Februar 2017, traten 73 Skifahrer- und innen am Hochlecken an, und kämpften dabei um den Ortsmeistertitel. Bei besten Bedingungen begann das Ren-

nen um 17:30 Uhr unter Flutlicht.

8 Rennfahrer fuhren in den verschiedenen Wertungsklassen und in der Mannschaftswertung für die FF Ohlsdorf. Der Erfolg nach dem Durchgang konnte sich sehen lassen.

Die Mannschaft FF Ohlsdorf erreichte in der Herrenwertung den 2. Gesamtplatz. Schernberger Markus (U16) und Schernberger Stefan (U21) erreichten dabei in Ihrer Wertungsklasse den 1. Platz.



17. Februar 2017

Faschings- Gschnas im Gerätehaus

Am 17. Februar 2017, veranstaltete die Feuerwehr Ohlsdorf beim Freitagsstammtisch ihr mittlerweile schon gewohntes, internes Faschingsgschnas. In diesem Jahr konnten wieder sehr viele Gäste begrüßt werden.

Sehr erfreulich war auch, dass viele der Gäste verkleidet in das Florianistüberl kamen. Stüberlwirt Mario, selbst als Giraffe verklei-

det, hatte dabei alle Hände voll tun, um die zahlreichen Clowns, Mönche, Cowboys, Ärzte, Affen und anderen Gäste zu bewirten.

Dabei wurden die Besucher wieder bestens versorgt. Bis tief in die Nacht fand eine gemütliche Veranstaltung mit toller Stimmung im Feuerwehrhaus statt. Danke an alle, die teilgenommen haben.



1. März 2017

Traditionelle Skitage in Zauchensee

Von 26. Februar 2017 bis 1. März 2017 wurden die bereits zur Tradition gewordenen Skitage im Skigebiet Zauchensee durchgeführt.

Insgesamt 11 Kameraden der BTF UPM Steyrermühl und der FF Ohlsdorf konnten sportliche, schöne Tage erleben. Wettermäßig war wieder alles dabei – von Regen mit Nebel, über Schneefall bis zu strahlendem Sonnenschein.

Nach 4 tollen und kameradschaftlichen Tagen auf der Ohlsdorfer Union Hütte freuen wir uns schon auf den Skiausflug 2018. Ski Heil



05. März 2017

Besuch der Jahresvollversammlung der FF Hinterberg

98 Kameraden der FF Hinterberg sowie viele Ehrengäste, darunter Bgm Josef Naderer, Abgeordneter zum Landtag Peter Handlos, Vize-Bgm Ernst Brandstätter, Vize-Bgm Helmut Augl, AFK Stv. Markus Hackl, HBI Daniel Schützenhofer FF Tragwein, OBI Martin Riepl FF Mistlberg, Ortsstellenleiter des Roten Kreuz Tragwein Christoph Aumayr und eine Abordnung der FF Ohlsdorf konnte HBI Josef Voggeneder am Sonntag, 05. März 2017, im Gasthaus Ratzenböck in Erdleiten begrüßen!

Sehr interessiert verfolgt wurden von den Kameraden, die Berichte über das vergangene Jahr 2016. 14 Brand

und 69 technische Einsätze gab es 2016 zu bewältigen und wurden durch die Kameraden der FF Hinterberg in 1632 Stunden abgearbeitet, dabei wurden 2.555 km gefahren.

Sehr ausführlich war auch der Bericht der Bewerbungsgruppe. Sie konnte 2016 bei vielen Bewerbungen Stockerlplätze erreichen. Aber auch die Jugendgruppe konnte tolle Erfolge bei den vielen Bewerbungen, an denen sie teilnahmen vorzeigen.

Kommandant HBI Josef Voggeneder dankte allen Kameraden die bei diversen Veranstaltungen wie Tarrockturnier, Rehschmaus, FF-Ball und

dem legendären Zeltfest Reichenstein unermüdlich geholfen haben. Ohne diese Hilfe wären diese großen Erfolge nicht möglich gewesen!

Nachdem die JHV am Valentinstag stattfand, stellten sich unsere Kameraden mit einem kleinen Blumenstock bei den Hinterberger Feuerwehrfrauen ein, worüber diese sich sehr freuten.

Anschließend wurden noch einige gemütliche Stunden im Kreise der Kameraden verbracht, ehe der Abend zu Ende ging und die Heimreise nach Ohlsdorf am Programm stand. Wir freuen uns bereits auf das nächste, gemeinsame Treffen.



© FF Hinterberg

10. März 2017

Sparverein lud zur jährlichen Auszahlung

Am Freitag, 10. März 2017, fand die jährliche Sparvereinsauszahlung der Ohlsdorfer Feuerwehr im Stüberl statt.

Dabei begrüßte Sparvereinsobmann Laimer Markus fast alle 25 Mitglieder sowie

den Geschäftsführer der Raika Ohlsdorf, Maxwald Kurt. Er bedankte sich für die zahlreichen Einzahlungen und für den Besuch des monatlichen Stammtisches. Erfreulich war die Neuaufnahme von 6 weiteren Sparverinsmitgliedern. Die Raika Ohlsdorf, der

Sparverein und unser Stüberl lud darauf hin zum Essen ein, welches Stüberlchef Mario Kreuzer in der 5 Sterne Kategorie zauberte.

Die Sparer mit den meisten Einlagen und der beste „Strafzahler“ erhielten vom Obmann ein kleines Geschenk überreicht, sowie unser Stüberwirt für die Verköstigung.



30. April 2017

Ein Hoch dem 1. Mai -> Feuerwehrmuseum spendete den Maibaum 2017

Bereits seit mehreren Jahren unterstützt die Feuerwehr Ohlsdorf das Aufstellen des Maibaumes im Ohlsdorfer Zentrum. Heuer wurde wieder, wie in den Vorjahren sehr stark mitgewirkt, da heuer das Feuerwehrmuseum Ohlsdorf Spender des Baumes ist. „Der Brauchtum vom Maibaum muss weitergelebt werden, dies unterstützen wir sehr gerne und helfen der Katholischen Jugend jedes Jahr“, so E-BI Leutgeb Erich über die Baumspende.

Wunderschönes Maibaumfest

Am Abend des 30. April 2017 war

es dann soweit. Wie in den Jahren davor wurde das Fest bei strahlendem Sonnenschein sowie trockenem Wetter durchgeführt. Rund 35 Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf von jung bis alt waren beim traditionellen Maibaumsetzen in Ohlsdorf mit dabei. Aber auch die vielen Hände der Katholischen Jugend und Helfer aus der Bevölkerung unterstützten mit. So wurden beim Aufstellen mitgeholfen und die zahlreichen Besucher mit Getränken und Speisen verköstigt.

Nach rund 45 Minuten stand der Baum

und wurde mit Keilen noch genau ausgerichtet damit dieser schön geradesteht. In sicherer Höhe wurde das „Maibaumschild“ vom Museumsverantwortlichen E-BI Erich Leutgeb montiert. In den nächsten 31 Mai - Tagen schmückte dieser 31 Meter hohe Baum das Ohlsdorfer Ortszentrum.

Musikalische Unterstützung

Nicht nur die Feuerwehr Ohlsdorf unterstützte dabei eine Tradition, auch der Ohlsdorfer Musikverein ist Jahr für Jahr mit dabei und „spielt“ sozusagen den Baum in die Höhe.



07. Mai 2017

Florianifeier 2017 der Ohlsdorfer Feuerwehren in Ohlsdorf

Rund 80 Kameraden der Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen, zahlreiche Ehrengäste, darunter die Gemeindeführung unter Frau Bgm. Eisner Christine, trafen sich am Sonntag, 7. Mai 2017, in Ohlsdorf um gemeinsam den Schutzpatron der Feuerwehr, den heiligen Florian zu feiern.

Nach dem Marsch vom Gerätehaus Ohlsdorf zur Ortskirche fand die Florianimesse statt. In der gemeinsamen Familienmesse wurden die neuen Atemschutzgeräte der Feuerwehr Aurachkirchen gesegnet. Nach der

von Pater Alois abgehaltenen Messe, wurden die Ehrungen von Feuerwehrkameraden am Kirchenplatz durchgeführt. Dabei wurde auch den toten Kameraden gedacht und ein Kranz niedergelegt. Der Musikverein Ohlsdorf unterstützte die Florianifeier wie immer musikalisch.

Ehrungen und Auszeichnungen

Mit der 25 jährigen Medaille für Feuer-

wehrtätigkeit wurden Reisenberger Martin (FF Ohlsdorf) und Fürtbauer Franz (FF Aurachkirchen) geehrt. Die 40 jährige Dienstmedaille erhielt





ten Kruppa Heinz, Leutgeb Erich, Maxwald Franz jun. Maxwald Karl, Maxwald Kurt und Pammlinger Manfred (FF Ohlsdorf).

Stellvertretend für alle Wettbewerbsteilnehmer erhielt Maximilian Mirlacher (FF Aurachkirchen) das Funkleistungsabzeichen in Silber überreicht. Schicho Raphael erhielt das Funkleistungsabzeichen in Bronze, welches er erst am Freitag erreichte, mit vollen 250 Punkten und somit den Landessieg holen konnte. Ebenfalls wurden zahlreiche weitere Kameraden genannt, welche im Jahr 2016/2017 an Bewerbsteilnahmen, 61 an der Zahl.

Dank und Anerkennung
Kommandant HBI Ernst Pesendorfer durfte in diesem Zuge unserer langjäh-



rigen Näherin Danken. Frau Christine Gassenbauer hat über mehr als 30 Jahren die Uniformen der Ohlsdorfer Feuerwehrmitglieder umgenäht. Dabei wurden tausende Dienstgrade geändert und zahlreiche andere Dinge repariert. Sie erhielt als Dank und Anerkennung eine Urkunde, einen Blumenstrauß sowie eine Florianitafel überreicht. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

20. & 21. Mai 2017

Feuerwehrausflug 2017 führte nach Wien

Der diesjährige, zweitägige Ausflug der FF Ohlsdorf führte uns am Samstag, 20. Mai und Sonntag, 21. Mai 2017 nach Wien. Spitzbart Man-

fred organisierte wieder einen gemütlichen Ausflug, welcher uns als erste Station in das Ausbildungszentrum der Berufsfeuerwehr Wien führte. Dort wur-

den wir von Wiatshka Philipp empfangen. Danach folgte eine spannende Tour durch das Ausbildungszentrum.

Nach dem ersten Highlight

des Ausfluges ging es direkt nach Wien zum Hotel um einzuchecken. Am Abend ging es dann entweder in die Aufführung ins Simplrevue oder zur freien Gestaltung in Wien.

Nach der einen langen oder kürzeren Nacht in Wien, ging es am Sonntag nach dem Frühstück Richtung Küniglberg, um dort das ORF Zentrum zu besuchen. In einer spannenden Führung mit Besichtigung zahlreicher Studios (Dancingstars usw.) stand der



eine oder andere auch direkt vor der Kamera um entweder die Moderation des Wetters oder der ZIB durchzuführen. Auch als Kameramann konnte man sich versuchen. Nach der ORF Führung durfte



zu Mittag der Prater nicht fehlen. Der Abschluss des zweitägigen Ausfluges fand in gemütlicher Runde im Mostviertel statt. Danke an Spitzbart Manfred für die Organisation des zweitägigen Ausfluges.



05. Juni 2017

Tolle Stimmung beim diesjährigen „Tag der offenen Tür mit Weinfest“ 2017

Am Pfingstmontag, 05. Juni 2017, war es wieder soweit. Der „Tag der offenen Tür mit Weinfest“ lockte Dank des Wetters wieder tausende Besucher nach Ohlsdorf zum Kirtag. Zahlreiche Vereine & Wirte verköstigten die Besucher rund um.

Das Weinfest – Die besten Weine zum „Tag der offenen Tür“ gehört seit eh und je das Weinfest der Feuerwehr Ohlsdorf. Ein Höhepunkt des

Festes waren die verschiedenen Weine der Vinothek Loitothek aus Deselbrunn. Speziell ausgesuchte Weine wurden unseren Gästen, sowie frisches vom Grill angeboten. Nicht nur der Preis, auch die Qualität stimmt.

Um den Hunger zu stillen gab es wie bereits im letzten Jahr frische Kotelett, Bratwürstel und Pommes. Wieder mit dabei war dankenswerterweise Neudorfer Sepp aus Ruhsam, der uns hinter

dem Griller unterstützte. Auch den anderen Küchen- und Ausschankpersonal sei ein Dank gerichtet – ohne deren Mitarbeit wäre dieses Fest unmöglich.

Ein großer Dank auch an die Wirtschaft welche uns stark unterstützt und erfreulicher Weise auch bei diesen Festen zahlreich vertreten ist. Der Reinerlös dieser und sonstiger Veranstaltungen kommt 100% der Sicherheit der Ohlsdorfer Bevölkerung zu Gute.

REWE 
GROUP

 me
Medizin Center Ohlsdorf
www.me

Kinderprogramm

Neben zwei Spritzwänden, wobei viel Kraft benötigt wurde und das richtige Zielen geübt werden konnte, gab es wie jedes Jahr Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto. Ganz schön ins Schwitzen kamen unsere Kameraden bei diesen Rundfahrten. Knapp 180 Kilometer wurden abgespult um allen Kinder eine Fahrt im Feuerwehrfahrzeug zu ermöglichen. Für die Kinder gab es danach einen Feu-



erwehr- Bastelbogen und einen Lolli. Nebenbei standen wieder eine Hüpfburg und eine große Feuerwehrrutsche für die Kinder zur Verfügung.

Feuerwehr - Rotes Kreuz - Zivilschutzverband

Unser Löschfahrzeug wurde wieder am Vorplatz präsentiert. Auch das Rote Kreuz Gmunden stand mit einem Einsatzfahrzeug vor Ort und beantwortete den Gästen die Fragen



rund um die Rettung. Zum Thema Zivilschutz gab es einen Infostand, wo man sich über Black Out, Atomkatastrophe usw. informieren konnte.

Feedback

Ein rund um sehr anstrengender aber von allen Seiten positiv befürwortenden „Tag der offenen Tür“ mit Wein- fest welcher im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden wird. Herzlichen Dank für den Besuch – bis 2018.



14. & 15. August 2017

Ein tolles Fest ist vorbei - Feuerwehr- FEST 2017

Das Feuerwehr- Fest 2017 wurde wie gewohnt am 14. und 15. August 2017, beim Ohlsdorfer Gerätehaus durchgeführt. Auch heuer verzichte-

Der Frühschoppen begann wie immer um 10 Uhr morgens. Die „Buam von da Schottergruam“ präsentierten dabei ihr Programm und sorgten für eine tol-



ten wir auf ein Zelt und führten die Veranstaltung „Open Air“ durch. Am Montagabend spielten EdWenger aus Pinsdorf bei einer lauen Sommernacht auf und spielten dabei die besten Hits.

Die Bar in der LAST Garage war danach toll gefüllt und es fand ein gemütlicher Abschluss der Nacht statt.

le Stimmung. Kommandant HBI Ernst Pesendorfer konnte dabei zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und aus den Vereinen begrüßen und so dauerte es nicht lange bis wir auch hier ein volles Haus hatten. Auch unsere Partnerfeuerwehr aus Hinterberg mit Kommandant HBI Josef Voggeneder besuchte uns beim Frühschoppen.

Ins schwitzen kam dabei unsere Mannschaft im Hintergrund, welche bei der Ausschank, Kuchenbar, Küche, Verwaltung, Kellnerbetrieb und Seidlbars



in bewährter Weise gearbeitet hat. Herzlichen Dank an alle Besucher an den zwei Festtagen.

Der größte Dank gilt unserer Mannschaft, deren Partnerinnen sowie den zahlreichen anderen Helfern welche beim Auf- und Abbau sowie beim Fest mitgeholfen haben.

edico
di.co.at

Die schönsten Erdbeeren auf gold-gelbem Stroh,
Erdbeercenter
nur manchmal brennt es lichterloh!

18. August 2017

Besuch der FF Hinterberg beim Feuerwehrfest in Reichenstein

Mit dem haben unsere Kameraden der FF Hinterberg wohl nicht gerechnet, mit einem Bus voll Ohlsdorfer, welche am Freitag, 18. August 2017, das traditionelle Feuerwehrfest in Reichenstein besuchten. 14 Kameraden und ein paar Partnerinnen fuhren gemeinsam nach Hinterberg

und feierten dort, mit unserer Partnerfeuerwehr gemütliche Stunden im Festzelt. Auch als der Strom aufgrund eines Sturmes ausfiel, wurde mit „Notstrom“ weiter gefeiert. Wir gratulieren unserer Partnerfeuerwehr zum Erfolg des Festes und freuen uns jetzt schon auf den Besuch im nächsten Jahr.



© FF Hinterberg

01. September 2017

Zwei Gruppen beim ersten „TLF Pulling“ der FF Wiesen

Ein Kräfteressen der anderen Art, gab es am Freitag, 01. September 2017, im Rahmen des Feuerwehrfestes der FF Wiesen. Das erste „TLF Pulling“ stand am Abend am Programm.

Mit dabei auch zwei Gruppen der FF Ohlsdorf. Die Aufgabe war einfach, einen TLF mit knapp 13 Tonnen, 25 Meter weit zu ziehen und das ganze nur mit den Muskeln.

So bestritten die beiden Teams den Durchgang und landeten mit einer guten Zeit im Mittelfeld. Rang 15 und Rang 21 waren es zum Schluss.

Kommandant HBI Ernst Pensendorfer trat in einer Spezialgruppe an. Er zog dabei gemeinsam mit dem Bezirks-



und Abschnittskommandanten, sowie mit den Kommandanten der FF Wiesen, FF Aurachkirchen und der BTF Hatschek gemeinsam den TLF.

Gratulation an die FF Wiesen, eine tolle Veranstaltung und wir hoffen jetzt schon auf eine Fortsetzung 2018.



© 4x FF Wiesen

07. Oktober 2017

Zwei Mannschaften bei der Stockschißen- Bezirksmeisterschaft

Zwei Mannschaften der FF Ohlsdorf spielten auch in diesem Jahr wieder beim Bezirks- Stockschißen- zenturnier der FF Langwies mit.

Das bereits zum 22. Mal ausgetragene Turnier fand am Samstag, 07. Oktober 2017 in der UNION Stockschißen- halle in Ebensee statt. Schernberger Stefan, Gaigg Christof, Gaigg Sebastian, Maxwald Dominik, Schernberger

Markus, Schicho Alexander, Platzer Johannes und Sirninger Markus traten dabei in zwei Team's an. Nach zahlreichen Kehren wurde der 11. Platz und 13. Platz (von 14) nach Hause gebracht. Der Wille- und das Motto „Dabei sein ist alles“ zählte bei den Jungs.

Herzlichen Dank an die Organisation der FF Langwies und für den Kameradschaftlichen Tag in Ebensee.



07. Dezember 2017

Besinnliche Weihnachtsfeier im Gasthaus Enichlmayr

Am Donnerstag, 07. Dezember 2017, fand die schon traditionelle Weihnachtsfeier für alle Feuerwehrkameraden und deren Partnern im Gasthof Enichlmayr statt. Kommandant HBI Ernst Pesendorfer konnte dabei 70 Kameraden und deren Begleitungen im Festsaal begrüßen.

„Heute feiern wir ein paar besinnliche, ruhige Stunden eines stressreichen Jahres. Danke an Euch allen für die Bereitschaft im Dienst unserer Feuer-

wehr. Den Familien sei am meisten gedankt, damit Ihr den Feuerwehrdienst durchführen könnt,“ so Kommandant Pesendorfer in seiner Festrede.

Danach gab es abwechselnd Gedichte über die besinnliche Zeit, vorgelesen von Frau Bürgermeisterin Christine Eisner, Kassier Manfred Spitzbart und Jugendbetreuer David Hutterer. Des weiteren spielten Markus Schernberger und Christopher Fürtbauer Weihnachtslieder auf ihren Instrumenten.



Nach der besinnlichen Zeit wurden die Gäste kulinarisch am großen Buffet versorgt und danach gab es kameradschaftliche Stunden im Kreise unserer Feuerwehrmitglieder.

Dezember 2017

Hüttngaudi 2017 - Vorweihnachtliche Stimmung bei der FF Ohlsdorf

Erfolgreich verlief die diesjährige, sechste Auflage der „Hüttngaudi“ beim Gerätehaus Ohlsdorf. An allen vier Adventwochenenden konnten die Organisatoren bzw. die Helfer welche die Schicht in der Hütte über hatten nur erfreuliches berichten.

An den geöffneten Tagen waren zahlreiche Besucher bei der Punschhütte. Nicht nur bei Punsch und Glühwein wurden zahlreiche gemütliche Stunden verbracht. Mit einem Krapfen, frischen Schmalzbrot, Leberkässemmerl wurde der Hunger der Besucher gedämmt.

Wichtig sind dabei die wärmenden Getränke welche immer frisch zubereitet wurden. Hier handelt es sich um sehr gute Rezepte und nicht um Fertigprodukte wie wo anders.



FEIERLICHKEITEN 2017

23. April 2017

Der erste Storch 2017 ist gelandet

Zum vierten Mal wurde unser Kamerad Reisenberger Martin am 23. April 2017 Papa.

Seine Frau Marietta brachte am Sonntag, 23. April 2017 um 14:45 Uhr den kleinen Markus zur Welt. Der kleine Junge wog bei der Geburt 3610 Gramm und ist 52 cm groß.

Am Mittwoch wurde bei der Familie der Storch aufgestellt und die Familie lud dabei die Kameraden zur kleinen Babyfeier ein. *Herzlichen Glückwunsch!*



11. Mai 2017

Ernst Stockhammer feierte 60er mit den Kameraden

Im Anschluss der Übung, am Donnerstag den 11. Mai 2017, lud Kamerad Ernst Stockhammer zur Geburtstagsjause im Stüberl ein. Ernst feierte am 11. Februar seinen 60. Geburtstag. Kommandant HBI Ernst Pesendorfer und Stv. Peter Schernberger gratulierte im Namen der Kameraden dem Jubilar herzlichst und übergab ihm einen Geschenkkorb.

Das Kommando sowie die anwesenden Kameraden gratulierten ebenfalls. Danke für die Einladung und für die gemütlichen Stunden im Stüberl. *Herzlichen Glückwunsch!*



28. Mai 2017

Alles Gute zum 60. Geburtstag – unsere Fahnenpatin feiert

Zum 60. Geburtstag unserer Fahnenpatin Kreuzer Brigitte, gratulierte das Kommando am Sonntag, 28. Mai 2017, am Tag vor dem Geburtstag. Dabei wurde zu Hause eine beleuchteter 60er aufgestellt. Der Jubilarin wurde ein aktuelles Mannschaftsbild, mit zahlreichen Glückwünschen überreicht. Herzlichen Dank für die Verköstigung vor Ort und alles Gute zum Geburtstag. *Herzlichen Glückwunsch!*



SCHILLER
Installationsgesellschaft m. b. H. & Co. KG.
www.installateur-schiller.com

Kleinreith-Gewerbepark 2,
A-4694 Ohlsdorf
Tel. 07612/64813,
Fax 07612/64813-16
Mobil: 0664/2314419
E-Mail: office@installateur-schiller.com

Hau

FAHR SICHERHEITS ZENTRUM

Kuferzeile 49, 4810 Gmunden, 07612 64687

02. August 2017

Storch 2/2017 gelandet -> Herzlich Willkommen Raphael

Bereits zum zweiten Mal wurden unser Atemschutzwart Gerald Baldinger und seine Frau Christine Eltern. Christine brachte am 31. Juli 2017 um 18:03 Uhr den kleinen "Raphael" zur Welt. Raphael wog bei seiner Geburt 3020 Gramm und ist 51 cm groß. Die Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf gratulierten am Mittwoch, 02. August 2017, am Geburtstag des Vaters. Dabei wurden wie gewohnt der Storch bei den beiden aufgestellt. Im Anschluss wurde natürlich auf den kleinen Mann angestoßen – *Herzlichen Glückwunsch!*



24. November 2017

Weiter Flug des Storches nach Hinterberg - Die FF Ohlsdorf gratuliert!

Den wohl weitesten Flug seines Lebens hatte unser Storch am Freitagabend, 24. November 2017 zu meistern. Grund war die Geburt der ersten Tochter von HBI Josef Voggeneder, Kommandant unserer Partnerfeuerwehr Hinterberg im Mühlviertel. Seine Lebensgefährtin Manuela brachte am Dienstag, 21. November 2017 die kleine „LEA“ zu Welt. Somit reisten wir kurzerhand mit einem Storch und einem kleinen Geschenk nach Tragwein, um die Jungfamilie zu besuchen und die Glückwünsche zu überbringen. Dabei wurden wie gewohnt der Storch bei den beiden aufgestellt. Im Anschluss wurde natürlich auf das kleine Mädchen angestoßen – *Herzlichen Glückwunsch!*



27. November 2017

Der letzte Storch für 2017 ist gelandet - Magdalena erblickte das Licht der Welt

Christoph Grasböck und seine Lebensgefährtin Stefanie sind nun stolze, zweifache Eltern. Stefanie brachte am 27. November 2017 um 12:03 Uhr die kleine "Magdalena" zur Welt. Magdalena wog bei ihrer Geburt 3660 Gramm und ist 52cm groß. Die Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf gratulierten am Abend. Dabei wurde wie gewohnt der Storch aufgestellt. Im Anschluss wurde natürlich auf das kleine Mädchen angestoßen – *Herzlichen Glückwunsch!*



EIN RUHIGES WASSERWEHRJAHR

Auch heuer darf ich für das abgelaufene Jahr 2017 für den Sonderdienst Wasserwehr einen kurzen, schriftlichen Querschnitt präsentieren.

Einsatzmäßig verlief das Jahr 2017 relativ ruhig. Unsere Wehr wurde 2017 zu einem Ernstfall an der Traun alarmiert wobei ein aktives Eingreifen nicht nötig war. Die verletzte Person wurde über den Landweg abtransportiert.

Viel Zeit wurde heuer in den schlecht funktionierenden Bootsmotor investiert. Die Fehlersuche gestaltete sich dabei als sehr schwierig, konnte aber positiv beendet werden und das Boot funktioniert wieder einwandfrei.

Beim Wasserwehr-Landesbewerb in Mitterkirchen an der Donau nahmen heuer 2 Zillenbesatzungen teil und es konnten 2

**Wasserwehrwart
HBM Katherl Christoph**



„18 LEISTUNGSABZEICHEN (6X BRONZE, 9X SILBER & 3X GOLD) WURDEN IN DER LETZTEN FÜNF JAHREN ERREICHT“



Weiters wurden 2 Sicherungsdienste im Zuge von Sportveranstaltungen am Traunsee durchgeführt.

Bei mehreren Übungen bzw. Bewegungsfahrten konnten unsere Bootsführer den Umgang mit dem Boot üben.

Bei der jährlichen Bezirksbootsübung „Mondschein“ des Bezirksfeuerwehrkommandos, waren 3 Kameraden am Hallstättersee unterwegs. Dabei wurde in Zusammenarbeit mit den anderen Bootsbesatzungen einige Aufgaben abgearbeitet.

Abzeichen in Silber erreicht werden.

2017 nahmen 2 Kameraden am Wasserwehrlehrgang 2 an der OÖ Landesfeuerwehrschule in Linz teil. Ich selbst durfte an der Bootsführer-Weiterbildung zwei Tage lang an der Donau üben.

Um den Umgang mit der Zille zu beherrschen, trainieren unsere Zillenfahrer regelmäßig in Steyermühl an der Traun.

Am Ende der Funktionsperiode darf ich mich bei allen, die sich im Bereich

TAGEBUCH WASSERWEHR

24.4.2017 - Zille wassern Steyrmühl
16.5.2017 - Bewegungsfahrt Boot
28.5.2017 - Einsatz Personenrettung zw. Forsthaus/
Bruckmühl Boot im Wasser, Kein Einsatz nötig
10.6.2017 - Bewegungsfahrt Boot
Im Juni Reparatur Motor leider erfolglos
22.6.2017 - Wasserwehrrübung Traunsee
01.8.2017 - Einsatz Sicherungsdienst Bergmarathon
28.8.2017 - Einsatz Sicherungsdienst Seecrossing

04.9.2017 - Bewegungsfahrt Traunsee nach Motor-
reparatur
Juli + August - Laufende Werkstattbesuche und Re-
paraturarbeiten.
15.9.2017 - Bezirksbootsübung Hallstättersee
18.10.2017 - Überprüfung durch Land OÖ und
Landesfeuerwehrkommando. Boot in Ordnung.
28.10.2017 - Einwintern der Zillen



Wasserwehr weiterbilden, trainieren und Einsätze abwickeln recht herzlich für das gute Teamwork bedanken.

Und mit ein wenig Stolz und viel Respekt vor jenen Kameraden, die in der abgelaufenen Periode nicht weniger als 18 Leistungsabzeichen WLA erreicht haben, (6 Bronze, 9 Silber, 3 Gold) darf ich meinen Bericht schließen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
HBM Katherl Christoph



In Zeiten des digitalen Datendiebstahles wird es auch für Feuerwehren immer wichtiger die Datensicherheit und den Datenschutz sehr hoch zu halten. Einsatzdaten, Daten über Mitglieder bzw. alle allgemeinen Erhebungen der Stunden, werden seit 2011 in ein eigenes Feuerwehrverwaltungsprogramm eingegeben. Für die Sicherheit der Daten sorgt der zuständige Oö. Landesfeuerwehrverband. Aber auch in der Feuerwehr selbst, fallen Jahr für Jahr zahlreiche Daten an. Schriftstücke, Alarmpläne, Besprechungsprotokolle, Fotos, Videos und vieles mehr, sind auf den privaten Computern der Funktionäre gespeichert. Diese sind normal mit dem Internet verbunden und sind somit immer gefährdet. Gab es Probleme mit den Festplatten oder der gleichen, waren, wenn nicht selbst gesichert, die Daten verloren. Um die Daten sicher zu speichern, wurde heuer in ein Speichersystem investiert. Dabei befindet sich der Speicher im Gerätehaus der Feuerwehr. Mit einem speziellen Zugang können so Kommandomitglieder bzw. Berechtigte auf die Daten zugreifen und Ihre Daten dort sicher abspeichern.

Seit 10 Jahren führe ich die Funktion des Schriftführers und die Sachgebiete EDV und Öffentlichkeitsarbeit in der Feuerwehr Ohlsdorf. Dabei sind bereits mehr als 1,12 TB (Terrabyte) Daten erstellt worden. Dies ist eine enorme Menge und soll auch einmal meinem Nachfolger zur Verfügung stehen bzw. für das Archiv erhalten bleiben. Aber auch alle anderen Funktionäre in der Feuer-

wehr können Ihre Daten dort verwalten. Eine weitere Erweiterung in der Gebäudetechnik war das W-Lan Netzwerk. Aufgrund des doch sehr hohen Anteil von Stahl-Beton im Altbau, war eine W-Lan Verbindung sehr schwer herzustellen. Mit drei Repeatern ist nun das ganze Gebäude mit einem gesicherten W-Lan Netz ausgebaut. Ebenso wurde ein alter, defekter Laptop aus dem Schulungsraum ausgetauscht.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit war das Jahr 2017 ein sehr ruhiges Jahr. Großeinsätze wie im Jahr 2016 blieben heuer aus. Die Besucherzahl auf der Webseite blieb gegenüber den zwei Vorjahren mit knapp 1 Million Besucher konstant. Um fast 30% ist die Anzahl der Besucher auf unseren Sozialen Netzwerken wie Twitter und Facebook gestiegen.

Für die tolle Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren, mit diversen Medien bzw. Pressereportern möchte ich mich bedanken. Diese überlassen uns immer wieder die Bilder und Videos von den Geschehnissen und wir dürfen diese weiterverwenden.

Ich hoffe weiterhin auch auf gute Zusammenarbeit und freue mich auf ein neues, spannendes Feuerwehrjahr - in diesem Sinne „Gut Wehr“. **HAW Pamminer Stefan**

NEUANSCHAFFUNGEN 2017

1 Stk. Synology DS1515+ Desktop NAS
3 Stk. W-Lan Repeater
1 Stk. Laptop HP Probook



EDV & ÖA Beauftragter HAW Pamminer Stefan



„AUCH BEI DER FEUERWEHR IST DATENSICHERHEIT UND DATENSCHUTZ UNUMGÄNGLICH UND WICHTIG“

VIEL ARBEIT BEIM GERÄTEWART

Wie aus den vorangegangenen Berichten bereits ersichtlich wurde, war das vergangene Jahr wieder reich an Einsätzen und Übungen die auch das Material stark in Anspruch genommen haben. Aus diesem Grund waren wieder viele Reparaturen und kleinere Umbauten nötig. Da wir aus Kostengründen immer versuchen so viel wie möglich selber in der Feuerwehr zu reparieren wäre das für mich als Gerätewart alleine nicht möglich und so möchte ich mich bei meinen zahlreichen Helfern recht herzlich bedanken!

Ein großer Punkt der uns schon lange beschäftigt hat, war die Installation einer Umfeldbeleuchtung am RLF, die die Sicherheit der Einsatzmannschaft enorm erhöht, und zudem eine große Arbeitserleichterung mit sich bringt.

NEUANSCHAFFUNGEN 2017

- 5 Stk. Heros Titan Helme
- 5. Stk. Helmlampe für Heros Titan
- 8. Stk. B-Schlauch 40 Meter
- 1 Stk. 2-teilige Schiebeleiter
- 4 Stk. Einsatzhose Fire Max3
- 4 Stk. Einsatzjacke Fire Max3
- 1 Stk. Diensthose schwarz
- 4 Stk. Feuerwehrstiefel Tornado
- 1 Stk. Überwurf Einsatzleiter
- 2 Stk. Überwurf Bereichs- Einsatzleiter
- 1 Stk. Gehörschutz schwer mit Funk
- 2 Stk. Kehlkopfmikrofone
- 1 Stk. Fernglas für Boot

Dank der Finanzierung der Gemeinde konnte dies Ende November bei der Firma Rosenbauer verwirklicht werden.

Desweiteren wurde dieses Jahr besonders in die PSA (persönliche Schutzausrüstung) investiert und es konnten mehrere Einsatzbekleidungen, Helme, Gehörschutz mit integriertem Funk (für TS Maschinisten) und Kehlkopfmikrofone für Atemschutzträger angekauft werden.

Da zu den Aufgaben des Gerätewartes nicht nur Fahrzeuge und Geräte, sondern auch das Feuerwehrhaus gehören, wurden auch hier zahlreiche Stunden für die Reinigung und Instandhaltung aufgebracht. Ein besonderes Dankeschön möchte ich an meinen Stellvertreter Mülleder Helmut richten der mich bei allen Arbeiten immer unterstützt und zahlreiche Aufgaben von mir übernommen hat!

Ein großer Dank gilt auch der Gemeinde Ohlsdorf unter Frau Bgm. Christine Eisner, ohne derer großen Unterstützung viele wichtige Investitionen nicht möglich wären!

Somit komme ich zum Schluss meines Berichtes und schließe mit einem Gut Wehr! AW Huemer Bernhard

Gerätewart AW Huemer Bernhard



„DIE NEUE UMFELDBELEUCHTUNG AM RLF ERHÖHT DIE SICHERHEIT BEIM EINSATZ“



AUSZEICHNUNGEN IM JAHR 2017

25 JÄHRIGE FEUERWEHRVERDIENSTMEDAILLE

Reisenberger Martin, Mag. (FH)



40 JÄHRIGE FEUERWEHRVERDIENSTMEDAILLE

Kruppa Heinz, Leutgeb Erich, Maxwald Franz jun., Maxwald Karl,
Maxwald Kurt & Pamminger Manfred



OÖ. ERINNERUNGSMEDAILLE FÜR KATASTROPHENSCHUTZ

Gaigg Christof



ALTPAPIER- SAMMLUNG 2017

Im Jahr 2017 wurde von den Männern der FF Ohlsdorf bei
56 Sammlungen die beachtliche Menge von

60.680 kg Altpapier gesammelt.

Die FF Ohlsdorf trägt somit sehr wesentlich
zum Umweltschutz bei.

.....

Einmal monatlich wird das Papier auf Wunsch vom Haus
abgeholt - ein Anruf beim „Altpapier Notruf“ genügt:

Telefon: (07612) 47212 - Anrufbeantworter

UNSERE FEUERWEHRJUGEND

Beginnen hat das abgelaufene Feuerwehrjahr mit den Vorbereitungen für den Wissenstest. Insgesamt zehnmal trafen wir uns um unser Wissen in verschiedenen altersgemäßen Stationen wie Allgemeinwissen, Kenntnisse über Geräte, Dienstgrade, Feuerwehrfunk, richtige Alarmierung, Seilknoten, Orientierung im Gelände, Verkehrserziehung, sowie über Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und der Ersten Hilfe zu vertiefen.



Bestens vorbereitet ging es dann am 11. März ins Feuerwehrhaus Gmunden, zum Wissenstest. Dort stellten 5 Mitglieder das Gelernte unter Beweis. Es erreichten in der Stufe Bronze JFM Pamminger Simon und JFM Plasser Julia das Abzeichen. In der Stufe Silber traten JFM Platzer Johannes und JFM Reisenberger Johannes an und erlangten dieses ebenfalls. Das höchste Wissenstestabzeichen der Feuerwehrjugend in Gold errang JFM Laska Simon.

Ein weiterer Fixpunkt ist die alljährliche Beteiligung an der Aktion „Hui statt Pfui“ in der Gemeinde Ohlsdorf. Von den Jugendfeuerwehrmitgliedern und den Be-



treuern wurde die gesamte Landesstraße zwischen Kleinreith und Steyrmühl gereinigt. Auf diesen 12 Straßenkilometern wurden zahlreiche Müllsäcke gefüllt mit all den Sachen, die Autofahrer so „verlieren“. Nicht nur Müll aus vorbeifahrenden Fahrzeugen, sondern auch Hausmüllsäcke und Gewerbeabfall verschmutzte die Ohlsdorfer Landesstraße. Leere und volle Zigarettenpackungen, Flaschen, Dosen und Fahrzeugteile sowie Eisenstangen wurden gefunden und von den freiwilligen Helfern entsorgt.

Da einige Mitglieder der Jugendgruppe in den Aktivstand aufgestiegen sind, war es uns 2017 leider nicht möglich die benötigte Anzahl von 9 Jungfeuerwehrmitgliedern für eine Bewerbungsgruppe zu stellen. Deshalb standen im Frühling und Sommer einige lustige und lehrreiche Übungen am Programm. Besonders in Erinnerung bleibt uns die Brandübung am Ohlsdorfer Kirchturm. Die Übung wurde von den Jugendlichen ausgearbeitet und vorbereitet. Am 18. Mai war es soweit und die Aktiven mussten bei der wöchentlichen Donnerstagsübung das Szenario abarbeiten. Der angenommene Brand wurde von außen bekämpft,



**Jugendbetreuer
HBM Hutterer David**



**„DIE LETZTEN 10 JAHRE
WAR EINE UNVERGESSLICHE,
PRÄGENDE ZEIT, WO
ICH KEINE MINUTE
MISSEN MÖCHTE“**

die Wasserversorgung wurde über einen Hydranten im Zentrum sichergestellt. Ein Atemschutztrupp stieg knapp 30 Meter in den Turm auf, um zu den Eingeschlossenen vorzudringen. Unterstützung von außen gab es dabei von der Teleskopmastbühne der FF Altmünster. Diese reichte bis zu dem Turmfenster über der Uhr und konnte so die Jugendlichen aus dem Kirchturm retten. Diese Fahrt mit der Bühne und natürlich die grandiose Aussicht vom höchsten Punkt im Ort, wird wohl keiner so schnell vergessen. Was wäre die Feuerwehrjugend ohne einer Teilnahme am 6-Bezirke Jugendlager. Bereits seit fast 41 Jahren nimmt



unsere Jugendgruppe an diesem teil, das heuer in der Gemeinde St. Georgen (Vöcklabruck) stattfand. Gemeinsam mit den Bezirken Grieskirchen und Vöcklabruck, verbrachten die Teilnehmer aus dem Bezirk Gmunden vier schöne bzw. sehr heiße Tage in St. Georgen. Vor allem der erste Abend war ein spannender, da das Lager kurzfristig aufgrund eines schweren Gewitters geräumt werden musste. Danach folgten zur Freude der Jungs sonnige Tage in St. Georgen. Das Spannendste und Lustigste ist die Lagerolympiade, bei



der an zwei Tagen verschiedene Stationen in der Gemeinde zu Fuß erkundet und knifflige Aufgaben und Spiele gemeinsam gelöst werden müssen. An den Abenden wurden den Teilnehmern ein kurzweiliges Programm mit Feuerwerk und Eltern- bzw. Kameradschaftsabend geboten. Ein Highlight war am letzten Abend: eine Karaoke Show. Unser Jugendfeuerwehrmitglied Marcel Hilgart war einer der vier Juroren. Er durfte gemeinsam mit anderen drei die Gruppen und Teilnehmer bewerten.

Feucht her ging es auch in diesem Jahr bei der Ferienaktion der Gemeinde. Am Samstag, 29. Juli, kamen zahlreiche Kinder zu unserer Wehr. Das Programm bot heuer 6 Stationen, die den Feuerwehrdienst spielerisch näherbringen sollen. So wurden die Einsatzgeräte der FF Ohlsdorf zu Spielzeug umfunktioniert. Damit konnten alle Teilnehmer auch mit den schweren Geräten arbeiten. Mit den Hebekissen galt es eine Kugel durch ein Labyrinth zu manövrieren. Mit dem Spreizer wurden Wasserbecher von einem Tisch zum anderen balanciert. Das Hochdruckrohr wurde verwendet um einen Ball entlang einer Leiter in einen Verkehrsleitkegel zu bringen. Bei der Station 4 wurde ein Ball mit Wasserkraft durch einen Hindernissparcour geleitet. Heiß wurde es bei der Station Feuerlöscher, dabei wurde den Kindern das richtige Löschen mit einem Handfeuerlöscher gezeigt. Natürlich hatten die Kinder die Möglichkeit einmal selbst ein Feuer mit diesem Gerät zu löschen. Da es an diesem Tag an die 30°C warm

war, wurde zum krönenden Abschluss eine abkühlende Wasserschlacht veranstaltet. Trocken ist bei diesem lustigen Spektakel niemand geblieben. Das man Feuerwehrgeräte auch zweckentfremden kann, wurde den Jungs



und Mädels bei einer Jugendstunde im Herbst bewusst. Aufgabe war, aus sämt-





lichen Geräten in den Fahrzeugen ein Männchen zu basteln. Die Lösungen konnten sich sehen lassen... es wurden Strahlrohre, Stützkrümmer, Saugkorb, Pumpen und vieles mehr zusammengebaut und am Ende stand ein Strahlrohrmännchen auf eigenen Beinen.

Den mit Sicherheit unvergesslichsten Programmpunkt vor Weihnachten stellte eine Fahrt ins Aquapulco. Dabei konnten sich die Jungs und Mädels einmal so richtig austoben... wobei auch in den Betreuern beim Rutschen, Plantschen und Spritzen mal wieder das Kind geweckt wurde ;-)

Den traditionellen Abschluss des Feuerwehrjahres bildete die Friedenslichtaktion. Leider ist unser lieber Pa-

ter Alois erkrankt und es war ihm heuer nicht möglich das Licht aus Ohlsdorf am Weihnachtsmorgen zu segnen. So beschlossen wir das Friedenslicht direkt aus St. Florian zu holen. Am 18.



Dezember fuhren wir also mit zahlreichen anderen Jugendgruppen aus ganz Oberösterreich dorthin und nahmen das Licht bei einer stimmungsvoll gestalteten Messe in Empfang.

Am Heiligen Abend brachten wir das Licht zu allen Feuerwehrkameraden und wünschten ihnen damit ein gesegnetes Fest.

Anschließend hießen wir die Ohlsdorfer und Ohlsdorferinnen beim Punschstand neben dem Feuerwehrhaus Willkommen und bereiteten ihnen einige gemütliche Stunden vor der Bescherung.

Besonders erfreulich war 2017 der Zugang von 4 neuen Mitgliedern bei unserer Jugendgruppe - Bruderhofer Laura, Höller Laura, Paminger David und Wechselbauer Isabell. Herzlich Willkommen.

Nun komm ich schweren Herzens zum schwierigsten Teil dieses Berichtes. Da ich nach 10 Jahren die Jugendgruppe in jüngere Hände geben werde, möchte ich mich bei allen Kameraden, Freunden und vor allem bei meiner Familie herzlich für die Unterstützung in dieser Zeit bedanken. Es war eine unvergessliche und prägende Zeit bei der ich keine Minute missen möchte. Danke – Gut Wehr!

HBM Hutterer David



ERWORBENE LEISTUNGSABZEICHEN 2017

ANZAHL DER BISHER ERREICHTEN ABZEICHEN AKTUELLER MITGLIEDER

FjLA Bronze	33
FjLA Silber	21
FjWtLA Bronze	34
FjWtLA Silber	30
FjWtLA Gold	25
FLA Bronze	60
FLA Silber	47
FLA Gold	8
FULA Bronze	25
FULA Silber	13
FULA Gold	9
AsLA Bronze	16
AsLA Silber	12
AsLA Gold	7
THL Bronze	41
THL Silber	25
THL Gold	19
WLA Bronze	23
WLA Silber	16
WLA Gold	6
WLA Einer	5
StrmLA Bronze	3
StrmLA Silber	1
SprLA Bronze	2

GESAMTABZEICHEN

481

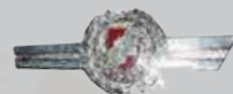
WISSENSTEST BRONZE (FJWtLA)

Pamminger Simon und Plasser Julia



WISSENSTEST SILBER (FJWtLA)

Platzer Johannes und Reisenberger Johannes



WISSENSTEST GOLD (FJWtLA)

Laska Simon und Schicho Alexander



FEUERWEHR- LEISTUNGSABZEICHEN BRONZE (FLA)

Feichtinger Moritz, Fürtbauer Christopher, Haidinger Alexander, Schernberger Markus, Siegmund Kevin und Sirninger Markus



FEUERWEHR- LEISTUNGSABZEICHEN SILBER (FLA)

Bösendorfer Lukas, Schicho Raphael, Weber Martin und Windischbauer Andreas



FUNKLEISTUNGSABZEICHEN BRONZE (FuLA)

Feichtinger Moritz, Leutgeb Erich, Schicho Raphael und Siegmund Kevin



FUNKLEISTUNGSABZEICHEN SILBER (FuLA)

Pamminger Stefan



ATEMSCHUTZLEISTUNGSABZEICHEN BRONZE (AsLP)

Haidinger Alexander, Schernberger Stefan und Schicho Raphael



ATEMSCHUTZLEISTUNGSABZEICHEN SILBER (AsLP)

Hutterer David, Maxwald Daniel und Thallinger Michael



ATEMSCHUTZLEISTUNGSABZEICHEN GOLD (AsLP)

Huemer Bernhard, Katherl Christoph und Moran Michael



WASSERWEHR- LEISTUNGSABZEICHEN SILBER (WLA)

Gaigg Christof und Schernberger Stefan



04. März 2017

3 Trupps bei der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze, Silber und Gold erfolgreich

Am Samstag, 04. März 2017, nahmen drei Trupps bei der 24. Abnahme der Atemschutzleistungsprüfung in Laakirchen teil. Durch eine mehrwöchige Vorbereitung nahmen die Teilnehmer an der Abnahme teil.

Bei der Atemschutzleistungsprüfung werden sowohl praktische Kenntnisse als auch theoretisches Wissen der Teilnehmer überprüft. Die Prüfung besteht aus vier Stationen:

Station 1 - Geräteaufnahme

Station 2 - Praktische Einsatzübung

Station 3 - Pflege und Wartung der Atemschutzgeräte

Station 4 - Schriftliche Prüfung

Zusätzlich werden bei der Stufe III Gold die Handhabung des Masken- und Atemschutz-Prüfgerätes und das Ablesen von Symbolen im Brandschutzplan überprüft.

Nach der Prüfung stand auch dieses Mal fest, dass alle drei Trupps die Prüfung schafften. „Unsere Mitglieder sind im Bereich der Ausbildung wirklich Top, bedenkt man dass wir jährlich zw. 25 und 40 Leistungsab-

zeichen erreichen“, so Kommandant HBI Ernst Pesendorfer, welcher in Gold der Prüfung beiwohnte.

In den drei Stufen erreichten folgende Kameraden die Abzeichen:

ASLP BRONZE:

Schernberger Stefan,
Schicho Raphael,
Haidinger Alexander

ASLP SILBER: Hutterer David,
Maxwald Daniel, Thallinger Michael

ASLP GOLD: Moran Michael, Hue-
mer Bernhard, Katherl Christoph

Für die Durchführung der Atemschutz-Leistungsprüfung zeichnet



sich das Bewerterteam des Abschnittsfeuerwehrkommando Gmunden in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Laakirchen verantwortlich, die in bewährter Weise die Räumlichkeiten und Infrastruktur zur reibungslosen Durchführung der Leistungsprüfung zur Verfügung stellten.



3x © FF Laakirchen

07. April 2017

Funkleistungsabzeichen in Silber für die FF Ohlsdorf und FF Aurachkirchen

18 Teilnehmer aus 9 verschiedenen Feuerwehren des Bezirkes Gmunden traten am Freitag, 07. April 2017, in Linz an, um das Funkleistungsabzeichen in Silber zu erringen. Fünf Stationen wurden auf Landesebene beim Landesbewerb durchgemacht.

Robert Spiesberger (FF Neukirchen) erreichte als Bezirkssieger mit den vollen 250 Punkten den 04.

Gesamtplatz von 267 Startern aus dem Land Oberösterreich. Seitens der Feuerwehr Ohlsdorf erreichte HAW Stefan Pamminer und von der FF Aurachkirchen OFM Maximilian Mirlacher das Abzeichen. Kommandant HBI Ernst Pesendorfer war als Bewerter in Linz mit dabei und konnte dabei den Teilnehmern als erster gratulieren.



05. Mai 2017

Fünffach-Erfolg beim Funkleistungsbewerb in Bronze - Ein Landessieger von vielen kommt aus Ohlsdorf

Der letzte Funkleistungsbewerb des Jahres 2017 fand am Freitag, 05. Mai 2017, in Linz statt. Auch bei der Stufe Bronze war die FF Ohlsdorf mit fünf Kameraden vertreten.

Die Vorbereitung dazu beginnt Wochen vorher in den verschiedenen Bezirken des Landes. Verschiedene Ausbilder aus den Bezirken vertiefen in mehreren Schulungen den Teilnehmern den Grundstoff.

Fünf Stationen wurden auf Landesebene beim Landesbewerb durchgemacht. Neben der Station „Fragen“ wurden die Teilnehmer in der Kartenkunde, in der Übermittlung von Nachrichten, sowie als Funker in der Einsatzzentrale beurteilt. Als fünfte Station wurde die Station „Alarmplan“ abgeprüft.

Durch die sehr gute Vorbereitung der Ausbilder HAW Siegfried Hofbauer sowie weiteren Kameraden aus den Feuerwehren des Bezirks, zeigte Früchte. Seitens der Feuerwehr Ohlsdorf erreichten die Kameraden OFM Feichtinger Moritz, OFM Siegmund



Kevin, OFM Schicho Raphael, BI Moran Michael und E-BI Leutgeb Erich das Abzeichen.

Die maximale Punkteanzahl von 250 Punkten erreichte OFM Schicho Raphael und erhielt von Landesfeuerwehrkommandant LBD Dr. Wolfgang Kronsteiner eine Urkunde. Da bei Punktegleichstände die Zeit zählt, er-



reichte Schicho den 20. Gesamtplatz von 466 angetretenen Teilnehmern.

Kommandant HBI Ernst Pesendorfer gratulierte den Teilnehmern bereits in Linz, da dieser als Hauptbewerber am Bewerb teilnahm. Ebenso Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Stefan Schiendorfer, welcher bei der Schlussveranstaltung anwesend war.

23. Juni 2017

2x Silber beim Landes- Wasserwehrleistungsbewerb in Mitterkirchen

Am Freitag, 23. Juni 2017, fand der diesjährige Landes- Wasserwehrleistungsbewerb in Mitterkirchen statt. Mit dabei waren zwei Zillenmannschaften der FF Ohlsdorf. Während die „alten“ Hasen Moran Michael und Andreas Raffelsberger in der Meisterklasse Bronze an den Start gingen, erreichte Stefan Schernberger und Christof Gaigg in Silber das Leistungsabzeichen. Dabei war es auch nicht einfach, was auch zu einem Fehler bei den Richtungstoren führte und Strafpunkte kassiert wurden. Dennoch konnten die bei-

den das silberne Abzeichen erreichen - Herzlichen Glückwunsch.



07. Juli 2017

Bronze- und Silber beim Landes- Feuerwehrleistungsbewerb in Mauerkirchen

Im Frühjahr wurde unter der Führung von HBM Daniel Maxwald eine Bewerbungsgruppe für den Feuerwehrleistungsbewerb zusammengestellt. Zahlreiche Trainingsstunden wurden aufgewendet um für den Bewerb die nötige Erfahrung zu sammeln.

Beim Bewerb soll eine Löschleitung von der Wasserentnahmestelle bis zum Brandobjekt so schnell wie möglich und ohne Fehler bei der Arbeit

errichtet werden. An zwei Bewerbungen wurden in der Zwischenzeit als Probe für den Landesbewerb teilgenommen. Hierbei wurden wichtige Erkenntnisse mit nach Hause gebracht und auch gleich bei den Trainings umgesetzt.

Beim Landesbewerb in Mauerkirchen am Freitag, 07. Juli 2017, war es dann soweit. Mit zwei zeitlich guten Läufen erreichten die Bronze und Silbermannschaft jeweils die Abzeichen. Leider schlichen sich wie in

den Bewerbungen davor immer kleine Fehler ein, welche eine bessere Platzierung verhinderten.

Nichtsdestotrotz erreichten die Kameraden Feichtinger Moritz, Fürbauer Christopher, Haidinger Alexander, Schernberger Markus, Siegmund Kevin, Sirninger Markus und Pollhammer Christine (FF Eben- Nachdemsee) das Bronzene Abzeichen. Silber erreichten Bösendorfer Lukas, Schicho Raphael, Weber Martin und Windischbauer Andreas.



Design Fliesen-Reliefung



Brunnenweg 6 • A-4694 Ohlsdorf • Tel./Fax: 07612 / 47 620 • Mobil 0664 / 145 67 48 • e-mail: martin.spitzbart@aon.at
www.fliesen-spitzbart.at

**Kommandant Stv.
OBI Schernberger Peter**



**Zugskommandant
BI Moran Michael**



**„EIN GROSSES AUGEN-
MERK WIRD AUF DIE AUS-
BILDUNG UND SCHULUNG
GELEGT, UM IM ERNSTFALL
BESTMÖGLICHE HILFE
LEISTEN ZU KÖNNEN“.**

Zu Lande, zu Wasser und falls notwendig unter zu Hilfenahme eines Hubrettungsgerätes aus der Luft – die Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf sind auf alle möglichen Einsatzszenarien vorbereitet. Um diesen hohen Grad an Professionalität zu erreichen ist ein regelmäßiger Übungsbesuch unerlässlich.

Die permanente Zunahme an Einsatzhilfsmitteln wie beispielsweise digitale Rettungskarten, die bei technischen Einsätzen binnen weniger Sekunden Gefahrenstellen für die eingesetzten Rettungskräfte aufzeigen, fordern eine zeitgemäße moderne Ausbildung. Auch unsere Fahrzeuge und die mitgeführten Arbeitsgeräte (Tragkraftspritzen, techn. Hilfeleistungsgeräte) werden immer wieder adaptiert und optimiert und werden so zu mitunter sehr teuren Spezialgeräten. Um dementsprechend vorbereitet zu sein wurden 2017 wiederum alle Einsatzbereiche beübt.

Um nach der Winterpause die Fahrzeuge und deren Beladung wieder in Erinnerung zu rufen, wird fast schon traditionell ein Stationsbetrieb im Rahmen der ersten Übung abgehalten. Vorteil des Stationsbetriebes ist, dass in kleinen Einheiten ein Gerät vorerst erklärt und anschließend praktisch gearbeitet wird. Ein großes Augenmerk wird dabei auch auf die Unfallverhütung gelegt. So wurde beispielsweise eine Federwaage bei einem Zugversuch eines Radladers mittels Greifzug eingebaut um die auftretenden Kräfte zu veranschaulichen. Die folgenden „Einsatzübungen“ runden den Ausbildungsbetrieb

ab und schaffen die Möglichkeit für junge noch unerfahrenere Kameraden die Werkzeuge und Geräte in realitätsnahen Übungsszenarien einzusetzen.

Neben den technischen Übungen war der Focus vor allem auf die ureigenste Aufgabe der Feuerwehr konzentriert, nämlich jener der Brandbekämpfung. Zahlreiche Ohlsdorfer Firmen öffneten die Werkshallen für den Übungsbetrieb. Die aus einer derartigen Übung resultierenden Ergebnisse dienen gleichermaßen den Einsatzkräften wie auch den Firmen selbst. Durch die Erkenntnis von Zugangswegen etwaiger Gefahrenquellen, oder spezieller Löschmittel die eingesetzt werden müssen, kann mitunter ein schnellerer Einsatzerfolg herbeigeführt werden und in Folge kostspielige Betriebsausfälle abgewendet werden.

Höhepunkte der letzten Übungssaison waren mitunter die Brandeinsatzübungen am Firmengelände der REWE, Ohlsdorfer Pfarrkirche samt Rettung von eingeschlossenen Personen vom Kirchenturm mittels Gelenkbühne (FF- Altmünster) sowie der simulierte Hallenbrand bei unserem Kameraden Kirchgatterer Gottfried.

Gesamt gesehen wurde und wird bei der Feuerwehr Ohlsdorf ein großes Augenmerk auf Ausbildung und Schulung gelegt um für Sie im Ernstfall bestmöglich Hilfe leisten zu können.

Mit einem „Gott zu Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ verbleiben die Ausbildungsverantwortlichen **OBI Schernberger Peter und BI Moran Michael**



AUSBILDUNG IN DER FEUERWEHR

02. Februar 2017

Photovoltaik und erneuerbare Energie – Winterschulung des erweiterten Firmenstandbeines bei der HBS GmbH in Regau

„Gemeinsam in eine sichere Zukunft“ – dies ist auch der neue Slogan der HBS GmbH. In einer Präsentation brachte Stefan Haas den 16 Teilnehmern der FF Ohlsdorf den Ernst der Lage unserer fossilen Brennstoffe näher. Erst letzte Woche wurde die Weltweite Weltuntergangsuhr auf 2,5 Minuten vor 12 gestellt. „Wenn die Ausbeutung der Erde so weitergeht, bräuchten wir ab 2030 einen zweiten, gleichwertigen Planeten für unsere Ressourcen“, so Stefan Haas. Einer der größten Energiegeber schwebt im wahrsten Sinne des Wortes über uns – die Sonne. Leider wird diese kostenlose Energie noch viel zu wenig genutzt.

Vor allem die HBS GmbH gilt hierbei aus vielen Blickwinkeln was soziale Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein, als auch eine nachhaltige Unternehmensführung anbelangt als Vorreiter. Das Firmengebäude wird bereits mit einer 20kW PV-Anlage

betrieben und mittlerweile 2 Fahrzeuge des Fuhrparks wurden auf Elektrofahrzeuge umgestellt. Ein Ziel ist es im Jahr 2025 alle Fahrzeug auf Elektromobilität umzurüsten und völlig Energieautark zu sein.

Jakob W. Friedrich von der Firma Schrack präsentierte uns danach den technischen Einblick. Beginnend von den Paneelen bis hin zur Steuerung wurde uns alles erklärt. Vertieft wurden diese Ausführungen dann an der Hauseigenen Anlage der HBS GmbH. Hier ist der Technik fast keine Grenzen gesetzt und so sind Kundenwünsche jederzeit möglich und realisierbar.

Stefan Haas hatte im Anschluss noch eine Überraschung für die Teilnehmer, welche die Gelegenheit bekamen, mit den Firmeneigenen Elektroautos zu fahren. Dies ließen sich die Teilnehmer natürlich nicht nehmen und spulten einige Kilometer ab. Ein tol-

les, sauberes, „high end“ Fahrgefühl! Kommandant HBI Ernst Pesendorfer bedankte sich bei Stefan Haas herzlichst für die Einladung nach Regau, für die 11. jährige Treue und für die anschließende Verköstigung, bei der von HBS GmbH ebenfalls einer gesunden Alternative, in Form einer veganen Verköstigung vorbereitet wurde.



22. & 23. April 2017

Vorzügliche Truppführer beim Lehrgang in Laakirchen ausgebildet

Am Samstag, 22. April 2017, und Sonntag, 23. April 2017, nahmen drei Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf beim diesjährigen Grundlehrgang teil.

Viele Stunden der Vorbereitung standen in den Wochen davor in den Feuerwehren am Programm. Neben der Theorie stand der praktische Teil mit zahlreichen Übungen am Programm.

Im Abschnitt Gmunden besuchten 48 Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehren den zweitägigen Lehrgang, welcher vom Ausbildungsleiter HAW Markus Kogler bestens organisiert durchgeführt wurde.



Fürtbauer Christopher, Schernberger Markus und Sirninger Markus konnten bei der zweitägigen

Ausbildung zum Truppführer viel Wissen mitbringen, aber auch wieder vieles mitnehmen. Alle drei beendeten den Lehrgang vorzüglich.



Nun stehen unseren Kameraden die Tore im Feuerwehrdienst offen und dürfen Kurse an der oö. Landesfeuerweherschule bzw. im Bezirk besuchen.

04. Mai 2017

Geräteschulung Thema als erste Frühjahrsübung

Zur ersten Frühjahrsübung des Jahres 2017, wurde am Donnerstag, 04. Mai 2017, in der Ohlsdorfer Schottergrube eine Geräteschulung durchgeführt.

Dabei wurde der richtige Umgang mit den Einsatzgeräten wie Seilwinde, Greifzug, hydraulischer Rettungssatz usw. geübt. Dabei galt es unter anderem mit „Muskelkraft“ einen

Radlader zu ziehen, oder mit der Seilwinde schwere Lasten zu bewegen. 17 Kameraden nahmen an der Übung teil und vertieften dabei das bereits gelernte.



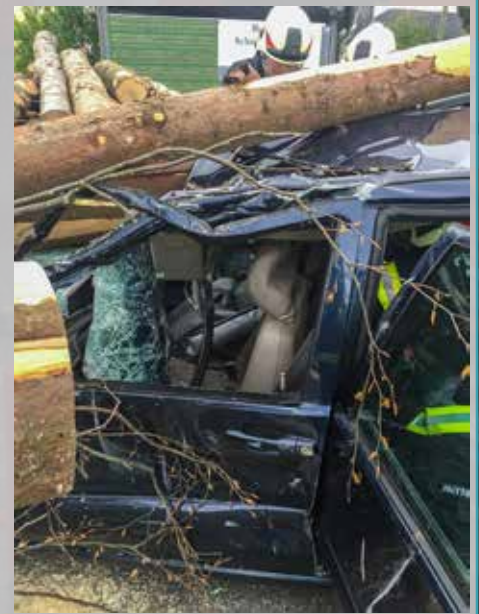
11. Mai 2017

Technische Einsatzübung - Verkehrsunfall mit Holztransporter

Eine technische Einsatzübung stand am Donnerstag, 11. Mai 2017, am Programm. Angenommen wurde ein Unfall zwischen einem Pkw und einem Holztransporter. Dabei kam das Fahrzeug unter die Ladung und teile der Holzstämme durchdrangen die Windschutzscheibe.

technische, herausfordernde Übung für alle 14 Übungsteilnehmer.

Am Unfallort fand der Einsatzleiter zwei eingeklemmte Personen vor. Danach wurden die Fahrzeuge und die Ladung so weit gesichert, dass die Einsatzkräfte mit der Rettung der Personen beginnen konnte. Unter dem Einsatz des hydraulischen Rettungsgerät und der Hebekissen wurden die Personen gerettet. Eine



§57a Überprüfung, Jahresservice, Zahnriemenwechsel

- Auto + Traktorglas
- KFZ-Teile
- Tönungsfolien
- Klima Service
- Auspuff Service
- Batterien
- Reifen



Kfz - Autoglas
Pichler-Holzinger GmbH

Deutenham 41 · Gewerbepark · 4693 Desselbrunn
Tel.: 07674/63181 · Fax: 07674/63114 · office@autoglas-pichler.at



4662 Steyermühl, Ehrenfeld 1
Telefon 07613 / 2405

18. Mai 2017

Brandeinsatzübung in der Ohlsdorfer Ortskirche - Unterstützung mit Hubrettungsgerät

„Brand im Kirchturm Ohlsdorf“, so lautete die Übungsalarmierung am Donnerstag, 18. Mai 2017, für die Übungsteilnehmer an der Einsatzübung in der Ohlsdorfer Ortskirche.

Fast genau vor 10 Jahren wurde die letzte Übung in der Ortskirche abgehalten. Da der Kirchturm über 50 Meter hoch ist, wird dazu auch ein Hubrettungsgerät benötigt. Die heutige Übung wurde von der Jugendgruppe unter HBM Hutterer David ausgearbeitet.

Der angenommene Brand wurde von außen bekämpft, die Wasserversorgung wurde über einen Hydranten im Zentrum sichergestellt. Ein Atemschutztrupp stieg knapp 30 Meter in den Turm auf, um die eingeschlossenen Personen zu retten.



Dabei unterstützte uns die Teleskopmastbühne der FF Altmünster.

Diese erreichte eine Klappe oberhalb der Uhr genau auf den Zentimeter. Danach musste eine Person gesichert, zur Bühne aus dem Turm steigen. Die anderen konnten den Turm über die Stiege verlassen. Nach rund 50 Minuten waren alle Übungsaufgaben abgeschlossen.

Ein Sondereinsatz der anderen Art wurde danach in der Kirche durchgeführt. Mit Hilfe unserer Steckleiter wurde die Kanzel und der darauf montierte heilige Florian gereinigt. Dieser zeigt sich nun wieder in vollem Glanz.

Ein großes Danke an die FF Altmünster für die Unterstützung bei der Einsatzübung. Im Anschluss wurden alle Teilnehmer im Gerätehaus mit einer Jause versorgt.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf, 23 Mann, 3 Fzg.
(KDO, LF-A & RLF-A 2000)
FF Altmünster, 3 Mann, 1 Fzg. (TMB 23/12)



27. Mai 2017

Alarmstufe 3 Einsatzübung im Ohlsdorfer REWE Zentrallager West

Am Samstag, 27. Mai 2017, führte die Feuerwehr Ohlsdorf gemeinsam mit der Roten Kreuz Dienststelle Gmunden und der REWE Firmenleitung eine Großübung im REWE Zentrallager West in Ohlsdorf durch. Hauptverantwortlich für die Übung waren HBI Pesendorfer Ernst und HAW Pamminer Stefan von der FF Ohlsdorf. Es wurde dabei auf die Realität der Übung sehr viel Wert gelegt und so ergab sich die Größe dieser Übung.

Das REWE Zentrallager: Bereits seit 3 Jahren ist das Zentrallager in Ohlsdorf in Betrieb. Das rund 36.000m²

große Lager verfügt über einen Vollschutz, das bedeutet das das Gebäude rund um die Uhr bewacht und von einer automatischen Brandmeldean-



lage mit Sprinkler usw. überwacht wird. Bereits seit längeren wurde an

der Planung einer Großübung gearbeitet. Dazu wurde nun entsprechend des Standortes eine Sonderalarmplan erstellt und erstmals getestet. Das Objekt verfügt über 2 Löschwasserbecken mit je 290m³ Löschwasser für die Sprinkler und ein 280m³ Löschwasserbecken für die 8 Hydranten, welche rund das Gebäude verbaut sind.

Übungsannahme: Als Übungsannahme wurde ein direkter Blitzschlag im Bereich Stiegenhaus/Lagerhalle angenommen. Durch den entstehenden Brand im Bereich der Zwischendecke bzw. der Lagerhallendecke, sind mehre-

rer Personen im Büroturm (3. Obergeschoß) eingeschlossen. Drei Personen wurden vermisst, eine Person sprang vom Balkon auf das darunterliegende Stockwerk und wurde schwer verletzt.

Übungsablauf: Pünktlich um 13 Uhr wurde die FF Ohlsdorf, FF Aurachkirchen und BTF Steyrmühl zu einem Brandmeldealarm durch die Bezirkswarnstelle Gmunden alarmiert. Nach dem Eintreffen am Einsatzort wurde den Einsatzleiter durch einen Mitarbeiter über den Brand und über die vermissten bzw. eingeschlossenen Personen informiert. Sofort wurde mit den ersten Kräften unter schwerem Atemschutz das Stiegenhaus durchsucht. Fast zeitgleich wurde durch die Bezirkswarnstelle, nach Anforderung des Einsatzleiters die Alarmstufe 2 ausgelöst, sowie das Rote Kreuz über Notruf alarmiert.

Rund 15 Minuten nach der Erstalarmierung traf das Rote Kreuz ein. Einsatzleiter Feuerwehr und Einsatzleiter RK arbeiteten Hand an Hand, um die Per-



sonen so schnell wie möglich zu bergen, bzw. zu stabilisieren und zu retten.

Da sich der Brand rasch ausgeweitet hatte, wurde um 13:21 Uhr die Alarmstufe 3 sowie die EFÜ- Einsatzführungsunterstützung angefordert.

Mittlerweile wurde seitens der Löschwasserversorgung mit dem Aufbau einer zweiten Leitung von der Traun begonnen. Die erste, 1,62 km lange Leitung lieferte nach rund 30 Minuten nach Beginn Wasser zum Objekt. Beide Leitungen waren um 13:53 Uhr fertig aufgebaut.

Die letzte verletzte Person wurde um



satzleitung mit der neuen EFÜ- Einsatzführungsunterstützung unterstützt.

Nach dem Aufräumarbeiten konnte HBI Pesendorfer Ernst und OBR Schiendorfer Stefan allen Übungsteilnehmern danken. Es sei wichtig solche Übungen dieser Größe durchzuführen um im Ernstfall gewappnet zu sein. HBI Pesendorfer dankte auch dem Roten Kreuz, vor allem Hilgart Klaus, welcher im Vorfeld die Übung mit ausgearbeitet hat. Ebenfalls wurde dem Schminkteam des Rot Kreuz Teams gedankt, welche die Opfer bestens mit Brandwunden versorgten. Auch den „Opfern“ sei für die Bereitschaft und die Ausdauer zu danken. Im Anschluss



14:02 Uhr dem Rettungsdienst übergeben. Danach galt es nur mehr den Brand bzw. die Brandausbreitung unter Kontrolle zu halten und die Wasserreserven zu testen. Die je 1620 Meter lange Relaisleitung von der Traun wurde mit je 3 Pumpen aufgebaut. Direkt vor Ort wurde eine weitere Tragkraftspritze positioniert, welche die Aufgabe der Wasserverteilung zu den jeweiligen Einsatzabschnitten durchführte. Nach einer Lagebesprechung aller Einsatzkräfte wurde um 14:34 Uhr die Übung mit allen Zielen beendet. Als Besonderheit wurde die örtliche Ein-

lud die Firmenleitung zu einer Jause ein – auch hier ein herzlicher Dank dafür und für die Bereitschaft die Übung am Objekt durchführen zu können.

Im Übungseinsatz standen:

Feuerwehren: FF Ohlsdorf, FF Aurachkirchen, BTF Steyrmühl (Alst. 1), FF Laakirchen, FF Roitham, FF Pinsdorf, FF Gmunden, FF Windern, FF Desselbrunn (Alst. 2), FF Lindach, FF Vorchdorf, FF Wiesen, FF Gschwandt, FF Rahstorf (Alst. 3), Bezirksfeuerwehrkommandant, Bezirkswarnstelle Gmunden (Gesamt 140 Mann, 22 Fzg., 7 TS, 162 B-Schläuche)

Rotes Kreuz: 15 Mann, 7 Fzg.

Gemeinde: 1 Mann

Firmenleitung: 5 Mann

Opfer: 6 Mann



03. Juni 2017

Sprengbefugte unterstützten Stützpunkt bei Sprengung in Vorchdorf

Am Samstag, 03. Juni 2017, nahmen die beiden Ohlsdorfer Sprengbefugten an einer Sprengung in Vorchdorf teil. Der Sprengstützpunkt Vorchdorf wurde von der Firma Asamer gebeten, im Schotterwerk Vorchdorf eine harte Steinplatte (Konglomerat) in der Größe von rund 200m² bzw. ca. 350m³ zu sprengen.

Am frühen Morgen begannen die Vorbereitungen dazu. Dabei wurden zahlreiche Löcher in die Platte gebohrt. Der Sprengstoff wurde danach gela-

den und verdichtet und um 11:59 Uhr wurde die Ladungen gezündet. Ob dabei die Steinplatte wie gewünscht zerstückelt wurde, wird erst in den nächsten Tagen feststellen, wenn der Ort

mit schweren Gerät bearbeitet wird. Ein großer Dank an den Werkleiter Josef Scherleitner und dem Sprengstützpunkt 3 Vorchdorf, welche uns zur Mitarbeit eingeladen haben.



15. Juni 2017

Richtige Strahlrohrführung im Innenangriff geübt

Die Übung am Donnerstag, 15. Juni 2017, wurde von HBM Katherl Christoph und OFM Raphael Schicho abgehalten. Thema der Übung war die richtige Strahlrohrführung im Innenangriff. Beide Kameraden waren im letzten Jahr Teil eines Truppes, welcher die Ausbildungs- und Übungsanlage in Stockerau besuchte und dort die Heißausbildung absolvierte.



Nun wurde das dort Gelernte unseren Mitgliedern in kleinen Schritten nahegebracht. Zwar wurde bei uns ohne Hitze nur ein Trockentraining durchgeführt, welches dennoch sehr lehrreich war. Wichtig ist vor allem die Zusammenarbeit im Trupp. Hier müssen alle Griffe sitzen, um im Ernstfall sicher vorzugehen. Danke an die beiden Ausbilder für das Training.

07. September 2017

Gemeinschafts- Herbstübung bei der Firma Jacquet

Die erste Übung nach der Sommerpause wurde gemeinsam mit der FF Aurachkirchen, am Donnerstag, 07. September 2017, durchgeführt. Bereits ein paar Stunden vor Übungsbeginn fand für die Mitarbeiter des Unterneh-

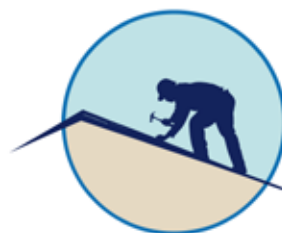
mens eine Feuerlöscherschulung statt.

Pünktlich um 19 Uhr folgte dann die Übung. Angenommen wurde ein Brand im Heizraum mit einer vermissten Person. Eine zweite Person wurde



STEFAN SCHERNBERGER
Geschäftsführung / Produktionsteilung
t. +43 680 129 33 36
s.s.schernberger@gf-tech.at
www.gf-tech.at

GF-TECH GmbH
4080 Gmunden
Spezialstraße 11



Rauch Dachsysteme

A-4694 Ohlsdorf • Hafendorf 17

mobil +43/(0)664/38 28 002
office@rauchdach.at • www.rauchdach.at

Flachdächer • Terrassen • Balkone • Carports
Abdichtarbeiten • Isolationen



beim Versuch der Löschhilfe unter einem Container eingeklemmt. Somit war die Personenrettung im Gebäude und am Vorplatz vorrangig. Nach der Einteilung der Arbeitsaufträge



durch den Einsatzleiter wurden die Aufgaben abgearbeitet. Die Wasserversorgung wurde durch einen Löschwasserbehälter in der Nähe sichergestellt. Dabei wurden zwei Löschleitungen zu den Tankwägen gelegt. Ein ordentlicher Aussenangriff zum Schutz des restlichen Objektes wurde danach durchgeführt.

Nach dem die Atemschutztruppe die Person gefunden hatten, galt es noch

nach weiteren Personen zu suchen. Am Freigelände wurde währenddessen die Person unter dem Container mit Hilfe der Hebekissen befreit. Als alle Aufgaben abgearbeitet waren, wurde die Übung beendet und aufgeräumt. Danach folgte eine Übungsnachbesprechung vor Ort.
Im Übungseinsatz standen:
FF Ohlsdorf, 22 Mann, 3 Fzg. (KDO, LF-A & RLF-A2000)
FF Aurachkirchen, 14 Mann, 2 Fzg. (KLF-A & TLF-A2000)

28. September 2017

Schwerer Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen als Übungsaufgabe

Ein mit rund 26 Tonnen Holz beladener LKW sties in Weinberg - Höhe Verkehrsinsel mit einem Mopedfahrer zusammen. Der Fahrer

LKW's eingeklemmt. So die Erstinfo für die Einsatzkräfte der Feuerwehr Ohlsdorf zur Wochenübung am Donnerstag, 28. September 2017.

hoben und mit Holzbalken gesichert. So funktionierte die Zusammenarbeit hervorragend und die Rettung der beiden Personen war



des Mopeds und sein Mitfahrer wurden dabei unter dem Anhänger der

Am Einsatzort wurden die Fahrzeuge mit den Aufgaben beauftragt, die Unfallstelle abgesichert und die Erstversorgung durchgeführt. Die engen Platzverhältnisse vor Ort erschwerten die Arbeiten mit den Hebekissen, des hydraulischen Rettungszylinders und der Zahnstangenwinde. Millimeter für Millimeter wurde der Anhänger langsam ange-



nach 30 Minuten abgeschlossen.
Im Übungseinsatz stand: FF Ohlsdorf, 3 Fzg. (KDO, LF-A & RLF-A2000)

JACQUET

METALLSERVICE

INOX / NICKEL ALLOYS

Edelstahl rostfrei

Nickelbasislegierungen

Bleche

Zuschnitte im Plasma Laser Wasserstrahl Sägeverfahren

Einzigartiges Angebot und Lager

j.metallservice@myjacquet.com
www.myjacquet.com/metallservice



4694 Ohlsdorf/4816 Gschwandt • Mobil: 0664/2140911
www.metalltechnik-haidinger.at
METALLTECHNIK
HAIDINGER

ARCHITEKTURSCHLOSSEREI • STAHLBAU • MASCHINENBAU
EDELSTAHL/GLAS (GELÄNDER, VORDÄCHER)
TECHN. MONTAGE • HANDEL

12. Oktober 2017

Brandeinsatzübung im Nahwärme Werk in Ohlsdorf

Bereit seit ein paar Jahren gibt es mitten in Ohlsdorf ein kleines Nahwärme Kraftwerk. Um hier wieder die neuen und jüngeren Kameraden mit dem Objekt vertraut zu machen, fand am Donnerstag, 12. Oktober 2017, eine Übung dort statt.

Angenommen wurde ein Brand im Bereich des Heizkessel. Unter schwerem Atemschutz rückte ein Trupp in den Heizraum vor um die Erkundung durchzuführen. Zeitgleich wurde die Wasserversorgung von einen nahen Hydranten hergestellt. Auf die Hohlstrahlrohrtechnik wurde vermehrt Augenmerk gelegt, vor allem beim Innenangriff.

Nach rund 50 Minuten waren alle Übungsaufgaben gelöst und die verletzten Personen gerettet. Danke an die Betreiber der Anlage, damit wir dort wieder üben durften.

- Problembaumfällungen
- Brennholz
- Holzschlägerungen
- Gartenpflege
- Baggerungen
- Winterdienst



B. DREIBLMEIER

Inhaberin: Birgit Streif

+43 650/59 13 814

birgit.streif@gmx.at

4694 Ohlsdorf, Ohlsdorfer Straße 15

Forslunternehmen



25. Oktober 2017

Einsatzübung Verkehrsunfall in der Unterführung Hafendorf

Die letzte Übung im Herbst 2017 wurde von der FF Aurachkirchen ausgerichtet und durchgeführt. Am Mittwoch, 25. Oktober 2017, wurden wir telefonisch um 19 Uhr zur Übung alarmiert.



An der Einsatzstelle fanden wir folgende Lage vor. Ein Pkw stieß in der A1 Unterführung Hafendorf mit einem Traktorgespann zusammen und blockierte dies komplett. Ein weiterer Pkw von Aurachkirchen kommen, prallte hinten auf die Fahrzeuge und wurde zur Seite geschleudert. Insgesamt waren drei Personen eingeklemmt, eine Person lief im Schock davon.

Die FF Ohlsdorf wurde zur Personenrettung des Fahrzeuges auf der „Ohlsdorfer“ Seite eingeteilt.

Zeitgleich konnte die FF Aurachkirchen die Person aus dem Fahr-



zeug hinter der Unfallstelle retten.

Mit schwerem Bergegerät wurde das Fahrzeug geöffnet und die verletzte Person aus dem Fahrzeug gerettet. Die zweite Person, welche nach Untersu-

chung tot war, wurde im Anschluss nach der Dachöffnung geborgen. Zwischenzeitlich wurde die Suchaktion entlang der Autobahntrasse von weiteren Mitgliedern durchgeführt. Die Suchtrupps fanden die Person rasch und übergaben diese den weiteren Einsatzkräften.



Nach rund 75 Minuten war die Einsatzübung beendet. Die FF Aurachkirchen lud im Anschluss zu einer Jause ins Gerätehaus, wo ebenso die Übungsnachbesprechung stattfand. Danke an die FF Aurachkirchen, besonders bei OBI Wimmer Christoph für die Einladung und Austragung der Übung.

Im Übungseinsatz standen:

FF Ohlsdorf, 27 Mann, 4 Fzg. (KDO, MTF, LF-A & RLF-A2000)
FF Aurachkirchen, 9 Mann, 3 Fzg. (MTF, KLF & TLF)

Atemschutzwart HBM Baldinger Gerald



**„DER NEUE FINNENTEST
WURDE HEUER VON 20
KAMERADEN UNSERER
FEUERWEHR ERSTMALIG
DURCHGEFÜHRT“**

9 Einsatzübungen und 3 Einsätze, so lautete die heurige Atemschutz-Einsatzstatistik. Bei diesen gesamt 12 Atemschutzeinsätzen wurden 16 Atemschutztrupps zu je 3 Mann mit einer Gesamteinsatzzeit von ca. 23 Stunden eingesetzt.

Zusätzlich wurden im abgelaufenen Jahr an die 70 Stunden für Wartung und Pflege der Gerätschaften und administrative Tätigkeiten aufgewendet.

Neu im heurigen Jahr war auch der sogenannte „Atemschutz-Leistungstest“ der seit heuer jährlich von jedem Atemschutzgeräteträger innerhalb der Feuerwehr durchzuführen ist. Dabei gilt es die aktuelle Einsatztauglichkeit zur normalen Atemschutz-Untersuchung zu gewährleisten. 20 Atemschutzgeräteträger unserer Feuerwehr stellten sich heuer diesem Test und bestanden diesen auch.

Um den Einsatzdienst und die Kommunikation der Atemschutztrupps zur Einsatzführung zu erleichtern wurde in 2 Kehlkopf-mikrofone zur

besseren Verständigung investiert. Des weitern nahmen auch 9 Kameraden an der Atemschutzleistungsprüfung teil und konnten sich das Atemschutzleistungsabzeichen sichern. Je 3 Teilnehmer erhielten dabei das Leistungsabzeichen in den Stufen Bronze, Silber und Gold. Dazu noch einmal recht herzliche Gratulation.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei allen Kameraden die mich nach Übungen und Einsätzen bei der Wartung und Pflege der Gerätschaften unterstützen. Gut Wehr!

HBM Baldinger Gerald



PFINGSTMONTAG
21. MAI 2018

FREIWILLIGE
FEUERWEHR **OHLSDORF** www.ff-ohlsdorf.at



TAG DER OFFENEN TÜR & WEINFEST 2018

FEUERWEHR 2018 FEST

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
OHLSDORF

AUGUST
14 + **15**
AUGUST

Hüttengaudi 2018
JEDEN FREITAG UND
SAMSTAG IM ADVENT
+ 7. DEZEMBER
Punschstand der FF Ohlsdorf

NOTRUF Europaweiter Notruf - 112

(diese Notrufnummer ist in allen EU-Ländern aktiviert)



Feuerwehr - 122

Polizei - 133

Rettung - 144

ARBÖ - 123

ÖAMTC - 120

Gas-Notruf - 128

FEUERLÖSCHER 3 LEBENSRETTETTER RAUCHMELDER für IHR Zuhause LÖSCHDECKE



Informationen
sowie eine
Beratung erhalten
Sie bei unseren
Feuerwehrkameraden
oder bei
einem Fachhändler.

www.ff-ohlsdorf.at



Die FF Ohlsdorf ist auch im Internet vertreten. Unter www.ff-ohlsdorf.at finden Sie

- > viele Berichte,
- > unsere Einsätze,
- > viele Fotos,
- > Tipps und Infos,
- > Downloads,
- > unsere Fahrzeuge,
- > Veranstaltungen,
- > App's und Mehr
- > und unsere Jugendgruppe.

Schauen Sie vorbei - Es lohnt sich!

HOMEPAGE